

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 58 | NUMMER 6 | 6. FEBRUAR 2025



STADTFEIERTAG

Geschichte und Tradition würdigen

Der Crailsheimer Stadtfeiertag 2025 wird am Mittwoch, 26. Februar, gefeiert und bietet rund um das Datum ein reichhaltiges Rahmenprogramm, das die Geschichte und Tradition der Stadt würdigt.

Ein fester Bestandteil des Stadtfeiertags ist der Heimatgeschichtliche Abend am Dienstag, 25. Februar. Hier gewähren Helga Steiger und Folker Förtsch vom Stadtarchiv in ihren Vorträgen einen spannenden Einblick in

die Entwicklung der Stadt. Bereits am 22. Februar findet das Bürgerfest im Hangar, welches ebenfalls mit spannendem Programm aufwartet, statt. Am eigentlichen Stadtfeiertag, dem 26. Februar, erwartet die Crailsheimer ein festlicher Tag. Traditionell werden an diesem Tag die bekannten Horaffen an Kindergärten, Schulen und in Senioreneinrichtungen verteilt. Abends erfolgt um 19.15 Uhr der feierliche Aufmarsch der Bürgerwache mit Ehrensalue auf

dem Marktplatz. Im Anschluss empfängt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer geladene Gäste im Rathaus. Der Stadtfeiertag bietet damit nicht nur Gelegenheit zur Feier, sondern auch zum Rückblick auf die Geschichte und Entwicklung der Stadt Crailsheim. Allerdings sind rund um den Stadtfeiertag auch noch viele weitere Highlights geboten. Alle Informationen zum Programm sowie zum Kartenvorverkauf gibt es auf Seite 2.

„CRAILSHEIM LIEST!“

Der Treffpunkt für Leseratten

„Crailsheim liest!“ startet wieder. In ungezwungener Atmosphäre kommen jeden zweiten Donnerstag im Monat alle Lesebegeisterten zusammen, um sich auszutauschen. Wer auf der Suche nach dem neuen Lieblingsbuch ist, sollte sich den Treff nicht entgehen lassen. Mehr dazu auf Seite 16.

HANDWERKSVESPER

Bereits 10. Treffen im Hangar

Zum bereits 10. Mal treffen sich Handwerkerinnen und Handwerker zum Branchentreffen im Hangar Event Airport. Am 18. März wird das Handwerksvesper stattfinden, aber Anmeldungen hierfür sind jetzt schon möglich. Schnell sein lohnt sich, denn insgesamt wird es nur 200 Plätze geben. Mehr auf Seite 4.

INFOTAFELN

Kunst in Crailsheim würdigen

Wer einen Spaziergang durch Crailsheim macht, dem fallen vielleicht hier und da die vielen Kunstobjekte auf, die in der Stadt zu finden sind. Nun werden und wurden diese Objekte mit Infotafeln versehen, die über viele Details Auskunft geben sollen. Mehr dazu finden Sie auf Seite 6.

PROGRAMMÜBERSICHT UND KARTENVORVERKAUF

Stadtfeiertag mit buntem Programm

Der Crailsheimer Stadtfeiertag wird am Mittwoch, 26. Februar begangen und es ist auch in diesem Jahr wieder ein vielseitiges Rahmenprogramm auf die Beine gestellt worden. Sowohl beim Bürgerfest am Samstag, 22. Februar als auch beim Heimatgeschichtlichen Abend am Dienstag, 25. Februar wird der Stadtfeiertag 2025 gebührend zelebriert.

Den Crailsheimer Ehrentag leitet am Freitag, 21. Februar, die Band #zwei-raumsilke im Ratskeller ein. Mit deutschsprachigem Hip-Hop und einem gelungenen Einfluss von Jazz, Funk und Soul wird die Band den Ratskeller zum Kochen bringen. Besonders ist auch die gelungene Portion von Selbstironie in ihren Texten, in denen sie Genreklischees parodiert und subtil aufs Korn nimmt. Start ist um 21.00 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro.

Auftakt mit Stubenmusik

Das Bürgerfest am 22. Februar bietet so allerhand Programm. Den Auftakt im Hangar Event Airport macht die Fränkische Familie. Zum 100-jährigen Bestehen der Fränkischen Familie steht der Stadtfeiertag in diesem Jahr ganz in ihrem Zeichen. Im Foyer werden die Gäste von einer Stubenmusikformation empfangen, die auch in der Pause erneut aufspielen wird. Vier Musiker der Fränkischen Familie haben sich zusammengetan und bekannte Melodien auf ihre Weise neu interpretiert.

Lachen garantiert

Frech, aber doch charmant wird der Comedy-Zauberer Tobi van Deisner das Publikum in seinen Bann ziehen und für viele Lacher sorgen. Mehrfach ausgezeichnet, verbindet er in seiner Show mit dem Titel „Föhnt Dich weg!“ Improvisation, Physical-Comedy und erstklassige Zauber- und Ballonkunst.

Auch der Kabarettist Josef Brustmann wird mit spitzer Zunge und viel musikalischem Talent für Unterhaltung sorgen. Der ebenfalls vielfach ausgezeichnete Lyriker, Musiker und Kabarettist ist ein wahres Multitalent und ist seit Jahrzehnten auf den Bühnen im deutschsprachigen Raum zu Hause.

Kubanisch, Bayrisch, Hohenlohisch

Die Band CubaBoarisch 2.0 setzt mit ihren Einflüssen neue Maßstäbe in der



Der Aufmarsch der Bürgerwache, in diesem Jahr am 26. Februar, ist ein traditioneller Programmpunkt des Stadtfeiertags. Foto: Stadtverwaltung

kubanisch-bayrischen Völkerverständigung. Mit den zwei Vollblutmusikern, der Kubanerin Yinet Rojas Cardona und dem Chiemgauer Original Leo Meixner, wird ein Musik-Cocktail aus kubanischen Einflüssen und steirischem Akkordeonklang gemixt, der in die Beine geht.

Zum Abschluss des Bürgerfests am Samstag, 22. Februar, wird das Duo JU + MI mit guter Stimmung und Livemusik den Abend im Foyer ausklingen lassen. Egal ob Pop, Rock, Schlager oder Oldies, all das gehört zum Repertoire der beiden, die von Frieder Scheerer am Saxofon unterstützt werden. Auch hier darf zum Abschluss nochmal getanzt, gewippt und gestampft werden.

Heimatgeschichtlicher Abend

Ein fester Bestandteil des Stadtfeiertags ist auch in diesem Jahr wieder der Heimatgeschichtliche Abend am Dienstag, 25. Februar ebenfalls im Hangar Event Airport. In diesem Jahr geben Helga Steiger und Folker Förtsch aus dem Stadtarchiv spannende Einblicke in die Stadtgeschichte. Helga Steiger referiert über die Bedeutung von Wasser für die Entwicklung der Stadt und beleuchtet verschiedene Aspekte der Verwendung und Inszenierung von Wasser in Crailsheim. Unter dem Titel: „Auf dem Weg zur ‚Großen Kreisstadt‘

– die Gemeindereform und ihre Auswirkungen auf die Stadt Crailsheim“ untersucht Folker Förtsch die Auswirkungen dieser Reform und der „Einverleibung“ umliegender Gemeinden. Der Vortrag behandelt die Zielsetzung und die Umsetzung der Gemeindereform am Beispiel Crailsheims und beschreibt die Reaktionen der betroffenen Gemeinden.

Stadtfeiertag und Gottesdienst

Am Sonntag, 23. Februar, findet ab 10.45 Uhr in der St.-Bonifatius-Kirche ein ökumenischer Gottesdienst statt. Dieser wird von der Stadtkapelle Crailsheim musikalisch begleitet.

Am Stadtfeiertag selbst, in diesem Jahr ist es der 26. Februar, werden traditionell gebackene Horaffen an Kindergärten, Schulen und in Senioreneinrichtungen verteilt. Am Abend ist dann der Aufmarsch der Bürgerwache Crailsheim mit Ehrensalue auf dem Marktplatz um 19.15 Uhr vorgesehen. Im Anschluss empfängt Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer geladene Gäste im Rathaus.

Info: Karten für das Konzert im Ratskeller am Freitag, 21. Februar, gibt es für 5 Euro über ratskeller@sjr-crailsheim.de oder direkt im Ratskeller. Beginn ist um 21.00 Uhr, Einlass ist ab 20.30 Uhr. Das Bürgerfest im Hangar Event Airport am

22. Februar startet um 19.00 Uhr, Einlass ist um 18.00 Uhr. Karten können auf www.reservix.de und im Bürgerbüro für 17 Euro erworben werden, genauso für den Heimatgeschichtlichen Abend am Dienstag, 25. Februar. Dieser beginnt ebenfalls um 19.00 Uhr, Einlass ist um 18.00 Uhr und Karten sind auch auf www.reservix.de und im Bürgerbüro für 10 Euro erhältlich. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 07951 403-1289.

12. FEBRUAR

Durch Warnstreik kann es zu Einschränkungen kommen

Im Rahmen der Tarifverhandlungen für Beschäftigte bei Bund und Kommunen wurde für Mittwoch, 12. Februar, ganztägig von ver.di zum Warnstreik aufgerufen. Hierdurch kann es zu Einschränkungen bei den Dienstleistungen der Stadtverwaltung Crailsheim kommen.

STÄDTISCHER KOSTÜMFUNDUS

Keine Ausleihe für den Fasching

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass beim städtischen Kostümfundus für Faschingszwecke keine Kostüme ausgeliehen werden können. Wir bitten um Verständnis.

RESSORT SOZIALES & KULTUR

Kulturförderung jetzt beantragen

Alle kulturtreibenden Vereinigungen aus Crailsheim können bis 28. Februar einen Antrag auf Kulturförderung nach den Kulturförderrichtlinien stellen. Gefördert werden Vereinigungen, welche sich um Kultur, Musik, Heimat- oder Denkmalpflege bemühen. Es ist eine Basisförderung und zusätzlich ist die Förderung von Veranstaltungen möglich. Die Voraussetzungen und Informationen zu den Kulturförderrichtlinien erhalten Sie unter www.crailsheim.de/ortsrecht.

DEINE STADT BRAUCHT DICH.



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

MEISTER TIEFBAU (w/m/d) (2025-01-11)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Wahrnehmung der Führungsfunktion für aktuell 18 Mitarbeitende
- Arbeitsvorbereitung und Abrechnung
- Steuerung und Überwachung der Auftragsvorbereitung
- Koordination der Maßnahmen der Verkehrssicherungspflichten
- Bereitschaft zu Verwaltungstätigkeiten
- Wechselnde Einsatzleitung im Winterdienst

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung und Meistertitel im Bereich Tiefbau oder Bereitschaft, den Meistertitel zu erwerben
- Führungserfahrung erwünscht
- Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Kenntnisse in MS-Office
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 € zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9a TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Held, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-3410

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 15. Februar 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

HANDWERKSVESPER

Zum 10. Mal Treffen im Hangar

Es ist ein kleines Jubiläum beim zehnten Branchentreffen der Handwerkerinnen und Handwerker im Crailsheimer Hangar. Gemeinsam essen und sich austauschen in lockerer Atmosphäre, untermalt von guter Musik – darum geht es beim Handwerksvesper, das am 18. März stattfinden wird. Anmeldungen sind bereits möglich.

Die Stadtverwaltung Crailsheim lädt nicht nur ortsansässige Firmen, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die Schulleitungen ein, sondern auch Gewerbetreibende aus der Nachbarschaft. „Die Bündelung von Kräften ist gerade im Handwerk wichtig. Dazu gehört bereits bei der Planung der Veranstaltung, über den Tellerrand hinauszuschauen und auf die Region zu blicken“, sagt Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft, der zusammen mit seiner Kollegin Sonja Heuchel das Handwerksvesper organisiert. „Die Handwerkerinnen und Handwerker können voneinander profitieren, wenn es um den Unternehmensauftritt in digitalen Zeiten, Fragen der Unternehmenskultur und letztendlich um die Gewinnung von Nachwuchs geht.“

Betriebe und Mitarbeiter im Fokus

Dieses Mal, so Herold, wird der gewohnte Rahmen des Handwerksvespers verändert. Noch mehr als bisher stehen die Handwerksbetriebe und ihre Mitarbeitenden im Fokus. Die Firmen haben aus Anlass des Jubiläums die Möglichkeit, bis zu maximal fünf Personen aus ihrer Belegschaft mitzunehmen. Anstelle eines Impulsvortrags und ohne klassische Rahmenveranstaltung soll es mehr Raum und Zeit für Gespräche und Austausch geben. „Nicht nur die Chefs sollen beim zehnten Handwerksvesper feiern dürfen, sondern auch ihre Belegschaft oder zumindest ein Teil davon. Denn der Erfolg eines jeden Betriebs hängt nicht nur von der Führung ab, sondern genauso vom Team“, erklärt Herold, warum der Abend am 18. März



Ruhe vor dem Ansturm: So unversehrt sieht das Buffet der Klasse von Friedrich Albrecht am späten Abend nicht mehr aus. Foto: Stadtverwaltung

ab 18.00 Uhr etwas anders gestaltet wird als bisher. Auch neu fürs Jubiläum: DJ Kellox wird den Abend musikalisch begleiten.

Die Handwerkerinnen und Handwerker haben allen Grund, sich auf das kulinarische Angebot zu freuen. Sie können vorzügliche Pommes und köstliche Burger mit Fleisch aus der Region und auch in der vegetarischen Variante von Meffs Premiumburger genießen, ebenso wie das kalte Buffet der Ernährungsklasse der Gewerblichen Schule.

Schulprojekt der Klasse AVdual

Lehrer Friedrich Albrecht und seine Klasse tischen wieder aus eigener Schulproduktion Gaumenfreuden auf. Diese Schülerinnen und Schüler haben nach dem Besuch der allgemeinbildenden Schule noch Förderbedarf und werden durch die duale Ausbildungsvorbereitung (AVdual) zu einer Ausbildung geführt. Dazu gehören auch Betriebspraktika. Die Schülerinnen und Schüler erhalten für die von ihnen her-

gestellten Lebensmittel auch eine Benotung, die nach den Erfahrungen der vergangenen Veranstaltungen sehr positiv ausfallen dürfte.

Die Betriebe haben die Möglichkeit, sich während des Handwerksvespers über die duale Ausbildungsvorbereitung im Gespräch mit Expertinnen und Experten des Landratsamts zu informieren. Dieser duale Ansatz soll helfen, den Mangel an Fach- und Arbeitskräften zu reduzieren und junge Menschen eine Chance zu geben.

Info: Beim Handwerksvesper 2025 haben die Betriebe die Möglichkeit, bis zu fünf Personen aus ihrer Belegschaft mitzunehmen. Bis zu 200 Personen können insgesamt dabei sein, daher gilt es, sich möglichst schnell anzumelden. Sollten Handwerksbetriebe keine Einladungen erhalten haben und am Vesper teilnehmen wollen, können sie sich an Sonja Heuchel (sonja.heuchel@crailsheim.de) oder an Horst Herold (horst.herold@crailsheim.de) wenden.

Ihr Weg ins Stadtblatt

Crailsheimer Vereine und Kirchen, die ihre Terminankündigungen veröffentlichen möchten, dürfen sich gerne an die Stadtblatt-Redaktion wenden, per E-Mail an stadtblatt@crailsheim.de oder telefonisch unter 07951 403-1285.

BUNDESTAGSWAHL 2025

Wie Deutschland sich gegen Manipulation schützt

Desinformation, Cyberangriffe, Fake News: Die Bundestagswahl 2025 könnte ins Visier ausländischer Einflussnahme geraten. Die Bundesregierung trifft umfassende Maßnahmen, um den demokratischen Prozess zu sichern.

Wenn Deutschland im Jahr 2025 den neuen Bundestag wählt, steht mehr auf dem Spiel als nur die Zusammensetzung des Parlaments. Wahlen sind das Herzstück der Demokratie – und deshalb auch ein Ziel für ausländische Manipulationsversuche. Die Bundesregierung sieht in sogenannten „hybriden Bedrohungen“ eine große Gefahr: Fremde Staaten könnten versuchen, das Vertrauen der Bevölkerung in demokratische Prozesse zu untergraben. Besonders Desinformation spielt dabei eine zentrale Rolle.

Wie Manipulation funktioniert

Hybride Bedrohungen nutzen eine Kombination aus Cyberangriffen, wirtschaftlicher Einflussnahme und gezielten Falschinformationen. Dabei geht es nicht nur darum, eine bestimmte Partei zu begünstigen. Vielmehr sollen Zweifel gesät, Debatten emotional aufgeladen und gesellschaftliche Konflikte verschärft werden. Besonders kritisch sind gezielte Kampagnen in sozialen Netzwerken, in denen Fake-Profilen, manipulierte Medieninhalte oder Deepfakes eingesetzt werden, um Wählerinnen und Wähler zu verunsichern.

Ein weiteres Instrument ist der sogenannte „Hack-and-Leak“-Ansatz: Hierbei werden interne Dokumente, E-Mails oder persönliche Daten von Politikerinnen und Politikern gestohlen und – teils manipuliert – veröffentlicht. Ziel ist es, einzelne Personen oder ganze Parteien zu diskreditieren. Auch Cyberangriffe auf Wahlbehörden oder die gezielte Störung von Informationskanälen könnten zum Repertoire potenzieller Angreifer gehören.

Schutzmaßnahmen der Regierung

Um diese Gefahren abzuwehren, hat die Bundesregierung ein umfassendes Sicherheitskonzept entwickelt. Das



Zuletzt wurde in Crailsheim der Gemeinderat gewählt, was am 23. März, einen Monat nach der anstehenden Bundestagswahl, wiederholt wird.

Foto: Stadtverwaltung

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) koordiniert die Schutzmaßnahmen und arbeitet dabei eng mit verschiedenen Behörden zusammen. Eine zentrale Rolle spielt die Taskforce gegen Desinformation, die Narrative frühzeitig identifiziert und faktenbasierte Gegendarstellungen veröffentlicht.

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) unterstützt Parteien und Kandidierende mit Sicherheitsrichtlinien für den digitalen Raum. Auch die Bundeswahlleiterin informiert gezielt über den Ablauf der Wahl und setzt auf Transparenz, um Manipulationsversuche zu entlarven. Besonders wichtig ist es, die Bevölkerung zu sensibilisieren. Die Medienkompetenz soll gestärkt werden, Falschmeldungen sollen schneller erkannt und eine kritische Haltung gegenüber ungeprüften Informationen gefördert werden. Zudem setzt Deutschland auf enge internationale Zusammenarbeit, um Bedrohungen frühzeitig zu erkennen und gemeinsam zu bekämpfen.

Was Wählende tun können

Neben den staatlichen Schutzmaßnahmen ist auch die Gesellschaft gefragt. Die Bundesregierung rät dazu, Informationen stets zu hinterfragen und nur aus verlässlichen Quellen zu beziehen. Falschmeldungen sollten nicht ungeprüft weitergeleitet werden, sondern durch Faktenchecks überprüft werden. Zudem hilft ein Blick auf den Absender: Wer steckt hinter einer Nachricht? Welche Motive könnten dahinter stecken? Die Bundestagswahl 2025 wird nicht nur an der Wahlurne entschieden, sondern auch im digitalen Raum. Umso wichtiger ist es, dass Wählerinnen und Wähler informiert bleiben – und Manipulationsversuchen keinen Raum lassen.

Info: Über die Seite des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) sind alle Informationen abrufbar, erreichbar über den angefügten QR-Code.



Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

INFOTAFELN

Die Crailsheimer Kunst würdigen

Immer wieder gibt es Nachfragen von Gästen der Stadt wie auch von Einheimischen, welche Titel die Kunstwerke tragen, auf die sie bei einem Spaziergang durch Crailsheim stoßen, und von wem sie geschaffen wurden. Als Service für alle Interessierten und Neugierigen werden die Kunstobjekte aktuell mit Beschriftungen versehen, die über die Künstlerin oder den Künstler, Titel, Entstehungsjahr und angewandter Technik Auskunft geben.

Die Innenstadt, aber auch öffentliche Gebäude und Schulen in Crailsheim werden von einer beachtlichen Anzahl von Kunstwerken „bevölkert“. Der Wiederaufbau der Stadt nach 1945 mit größeren Plätzen und breiteren Straßen sowie der Wiederaufbau zahlreicher öffentlicher Gebäude seit den frühen 1950er-Jahren boten zahlreiche Gelegenheiten, (moderne) Kunst zu platzieren. Entstanden ist eine reichhaltige „Kunstlandschaft“, in der Werke durchaus bedeutender Künstlerinnen und Künstler zu betrachten sind.

Kunst in Crailsheim

Die Idee zur Auszeichnung der Kunstwerke hatte Ute Stirn, die auch die Recherchen zu den einzelnen Objekten durchführte und die Beschriftungen



(Von links) Matthias Sailer vom Baubetriebshof Crailsheim, Ute Stirn und Manfred Koch, Vorsitzender der Crailsheimer Kunstfreunde, vor dem Kunstwerk „Wandlung“ von Franz Raßl auf dem Crailsheimer Karlsplatz.

Foto: Stadtverwaltung

verfasste. Finanziert wurden die Täfelchen von den Crailsheimer Kunstfreunden, die damit die Aufmerksamkeit noch mehr und wieder neu auf die Kunst in Crailsheim lenken wollen.

Der Vorsitzende der Kunstfreunde, Manfred Koch, war selbst über mehr als

drei Jahrzehnte Schulleiter an der Eichendorffschule, in der allein drei Kunstwerke neu beschriftet werden. Unterstützt wird die Aktion vom Baubetriebshof Crailsheim in Person von Matthias Sailer, der die Montage der Täfelchen vornimmt.

KRIMINALITÄTSZUNAHME

Stadt verhängt Aufenthaltsverbote

In den vergangenen Wochen mussten die Ordnungsbehörden eine deutliche Zunahme an Gewaltdelikten und Einbrüchen im Stadtgebiet verzeichnen. Um die Fälle aufzuklären und das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung zu stärken, arbeiten Polizei und Verwaltung intensiv zusammen. Auf Antrag der Polizei hat die Stadtverwaltung für neun polizeibekannt Personen ein zeitliches Aufenthaltsverbot in der Innenstadt ausgesprochen. Gleichzeitig wurden Waffentragverbote für den Einzelfall auf den Weg gebracht.

Gleich mehrere Fälle von Gewalt- und Raubstraftaten ereigneten sich seit Mitte Dezember im Crailsheimer Stadtgebiet. Die parallel deutlich zunehmende Zahl an Einbruchdelikten beeinträchtigt die objektive Sicherheitslage und das Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung. Das Polizeirevier Crailsheim arbeitet intensiv an der Aufklärung der Fälle und wird inzwischen von der Bereitschaftspolizei unterstützt. Wie die Polizei am Donnerstag vermeldete, kam ein 35-jähriger Mann in Haft, der für mindestens fünf Einbrüche verantwortlich sein könnte.

Lange Zeit galt Crailsheim laut polizeilicher Kriminalitätsstatistik als eine der sichersten Städte in Baden-Württemberg.

In den vergangenen Wochen ist jedoch eine deutliche Häufung an Straftaten im Stadtgebiet festzustellen. Vor allem für Beunruhigung bei den Bürgerinnen und Bürgern haben gleich mehrere Raubdelikte und Körperverletzungen im Innenstadtbereich gesorgt. Auffällig ist, dass sich eine Vielzahl von Eigentumsdelikten zu einem überwiegenden Anteil auf den Innenstadtbereich beschränken.

Aufgrund dieser Entwicklung hat die Polizei in Crailsheim ihre Präsenz auf den Straßen deutlich verstärkt und wird dabei auch von zusätzlichen Kräften des Polizeipräsidiums im Einsatz unterstützt. Gleichzeitig hat die Stadtverwaltung auf Antrag des Polizeireviers Crailsheim mehrere Aufenthaltsverbote im Bereich der Kernstadt für eine mehrköpfige, polizeibekanntere Personengruppe ausgesprochen, die aufgrund von Straftaten und Ordnungsstörungen in Erscheinung getreten ist. Ergänzend hierzu wurden Waffenverbote für den Einzelfall nach § 41 WaffG in die Wege geleitet.

„Wir nehmen die Ängste und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger sehr ernst und arbeiten intensiv und bestmöglich mit den Ermittlungsbehörden zusammen. Wir begrüßen den aktuellen Ermittlungserfolg der Polizei und sind zuversichtlich, dass weitere Fälle von Gewalt- und Raubstraftaten sowie Eigentumsdelikten aufgeklärt werden. Ausdrücklich möchte ich den Polizistinnen und Polizisten danken, die aktuell mit Nachdruck ermitteln“, betont Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer.

„Delikte gab es immer – und trotzdem galt Crailsheim aus polizeilicher Sicht lange Zeit als vergleichsweise sicher. Aktuell kann davon leider keine Rede sein. Viele Menschen, so auch ich selbst, sind bestürzt über die Vorkommnisse und blicken mit Sorgen auf die Geschehnisse. Es ist uns als Verwaltung gemeinsam mit der Polizei ein Anliegen, dass möglichst rasch wieder mehr Sicherheit in unserer Stadt gegeben ist“, erklärt Grimmer. „Ich kann mich nur wiederholen, dass ich auch von den Justizbehörden erwarte, dass die Menschen, die sich nicht an die Regeln unseres Rechtsstaates halten, auch die volle Härte der Gesetzgebung zu spüren bekommen, wenn Delikte zweifelsfrei auf Täterinnen und Täter zurückgeführt werden können.“

Ihr Personalausweis ist abgelaufen und Sie benötigen dringend ein Ausweisdokument?

Einen vorläufigen Personalausweis können Sie beim Bürgerbüro beantragen. Dieser Ausweis kostet 10 Euro. Bitte denken Sie an ein biometrisches Passbild.

MACHE DEINE HEIMAT ZUM BERUF!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

FRONMEISTER TIEFENBACH – TRIENSBACH – BEUERLBACH (w/m/d) (2025-01-14)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Alle anfallenden Arbeiten in den Stadtteilen Tiefenbach, Triensbach und Beuerlbach (vor allem Grünwesen und Tiefbau)
- Mäharbeiten auf Spiel- und Sportplätzen sowie Straßenbegleitgrün, auch mit Schlepper und Anhänger
- Gewässer-, Wege- und Straßenunterhaltung – Streckenkontrolle mit Instandsetzung und Pflege der Straßen, Wege, Bäche und Gräber
- Reinigung und Leerung der Sinkkästen und Leerung der Abfalleimer
- Einsatz im Winterdienst und als Sargträger

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene, dreijährige Berufsausbildung vorzugsweise im handwerklichen Bereich oder im Bereich Grünwesen
- Berufserfahrung von Vorteil
- Lernbereitschaft (Seminare und Lehrgänge)
- Einsatz außerhalb der geregelten Dienstzeit (z.B. Winterdienst oder bei Veranstaltungen)
- Führerschein C, CE, BE-LKW, Bagger, Landmaschinen erforderlich
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 € zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 5 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Held, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-3410

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 15. Februar 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

SICHTBARE HAUSNUMMERN UND BRIEFKÄSTEN

Wichtiger denn je – auch für bevorstehende Wahlen

Eine gut sichtbare Hausnummer mag auf den ersten Blick wie eine Selbstverständlichkeit erscheinen. Doch immer wieder gibt es Gebäude, die entweder gar keine oder eine schwer lesbare Nummerierung aufweisen. Das ist nicht nur für Paket- und Postzusteller ein Problem, sondern kann in Notfällen lebensentscheidend sein. Im Hinblick auf die Zustellung von Wahlunterlagen sollte die Hausnummer ebenso sichtbar sein wie ein Briefkasten eindeutig mit Namen beschriftet.

Gerade mit Blick auf die bevorstehenden Wahlen wird die Bedeutung gut sichtbarer Hausnummern nochmals deutlich. Zusteller von Wahlbenachrichtigungen sind darauf angewiesen, dass jede Adresse eindeutig und schnell auffindbar ist. Fehlt die Hausnummer oder ist sie schlecht lesbar, kann es passieren, dass wichtige Unterlagen verspätet oder gar nicht zugestellt werden. Dies kann für Wahlberechtigte problematisch werden, wenn sie beispielsweise Briefwahlunterlagen beantragen

oder sich über ihr Wahllokal informieren möchten.

Neben der Hausnummer ist auch die Beschriftung von Briefkästen von Bedeutung. Diese sollten nicht nur vorhanden, sondern auch klar lesbar beschriftet sein. Dies erleichtert nicht nur die Zustellung von Post und wichtigen Wahlunterlagen, sondern sorgt auch für eine reibungslose Kommunikation zwischen Behörden und Bürgern.

Sichtbarkeit im Notfall

Doch auch abseits der Wahlen sind sichtbare Hausnummern essenziell. Besonders bei Rettungseinsätzen zählt jede Sekunde. Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei müssen die betroffenen Gebäude schnell finden können – bei unzureichender oder fehlender Beschriftung kann wertvolle Zeit verloren gehen. Dies gilt vor allem in den Abendstunden und bei schlechten Sichtverhältnissen.

In der Stadt Crailsheim ist die Anbringung von Hausnummern sogar verpflichtend. Die Polizeiverordnung schreibt vor, dass Gebäude spätestens



Hausnummern an Gebäuden sind wichtig: nicht nur für die Postzustellung, im Notfall erleichtern sie den Rettungskräften die Orientierung.

Foto: Stadtverwaltung

am Tag des Einzugs gut sichtbar nummeriert werden müssen. Dennoch gibt es immer wieder Fälle, in denen Hausnummern nicht oder nur schlecht sichtbar angebracht sind.

Die Stadtverwaltung appelliert daher eindringlich an Eigentümerinnen und Eigentümer, fehlende oder unzureichende Hausnummerierungen umgehend zu korrigieren.

STADTRANDERHOLUNG

Anmeldungen möglich

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendbüros laufen bereits die Vorbereitungen zur Stadtranderholung. Eine Anmeldung ist bis zum 16. Februar möglich, freie Plätze gibt es noch für die zweite Woche der Ferienfreizeit vom 11. bis 15. August.

Eltern haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ihre Kinder bei der Stadtranderholung in den Sommerferien anzumelden. Die Anmeldung über www.jugendbuero-crailsheim.feripro.de ist bis zum 16. Februar freigeschaltet. Es gibt eine Eingangsbestätigung der Anmeldung per Mail. Ab Mitte Februar erfolgt dann eine automatische Zuteilung per Losverfahren. Es sind allerdings nur noch Plätze für die zweite Woche der Stadtranderholung vom 11. bis 15. August frei.



In der Woche vom 11. bis 15. August sind noch Plätze für die Stadtranderholung frei.

Foto: Stadtverwaltung

Auch Mitarbeitende werden noch gesucht. Informationen rund um Anmeldung, finanzielle Unterstützung und Teilnahme an der Stadtranderholung gibt es telefonisch unter 07951 9595814

oder per Mail an jugendbuero@crailsheim.de. Bei Interesse an der Mitarbeit können sich Interessierte ebenfalls per Mail oder Telefon an das Jugendbüro wenden.

BESTATTUNGEN AB FEBRUAR MÖGLICH

Neuer Baum für Baumbestattungen im Ehrenhain Altenmünster

Der Ehrenhain Altenmünster, bekannt für seine naturnahe und würdevolle Form der Baumbestattung, war bislang voll belegt. Nun gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Ein neuer Eichenbaum wurde im Ehrenhain gepflanzt, an dem ab Februar 2025 wieder bis zu 16 Urnenbestattungen möglich sind.

Die Baumbestattung erfreut sich immer größerer Beliebtheit, da sie eine naturnahe Alternative zur traditionellen Bestattung darstellt. Die Nachfrage im Ehrenhain Altenmünster war so hoch, dass alle bisherigen Bäume vollständig belegt sind. Mit der Pflanzung des neuen Baumes kann wieder auf diese besondere Form der Ruhestätte zurückgegriffen werden.

Regelungen zur Belegung

Die Friedhofsverwaltung möchte darauf hinweisen, dass Vorabkäufe oder Reservierungen von Plätzen nicht möglich sind. Die Belegung erfolgt ausschließlich nach Eintritt eines Sterbefalles. Diese Regelung stellt sicher, dass die Kapazitäten im Ehrenhain optimal genutzt werden und eine faire Platzvergabe gewährleistet wird.

Eine Ausnahme gilt lediglich für Ehegatten: Sie haben die Möglichkeit, einen benachbarten Platz zu erwerben, um auch in der letzten Ruhestätte gemeinsam verbleiben zu können.



Der neu gepflanzte Baum hat die laufende Nummer 22 bekommen. Ab Februar 2025 können Bestattungen durchgeführt werden. Foto: Stadtverwaltung

Bestattungen ab Februar möglich

Die ersten Bestattungen am neuen Eichenbaum können ab Februar 2025 durchgeführt werden. Die Friedhofsverwaltung Crailsheim steht den An-

gehörigen bei Fragen oder zur Planung von Beisetzungen gerne unter Telefon 07951 403-1120 oder per E-Mail an standesamt@crailsheim.de beratend zur Seite.



Klara Klapperstorch auf Entdeckungstour

Wie funktioniert Kommunalpolitik? Was passiert im Rathaus, wer gehört zur Stadtverwaltung? Fragen, die ein kleines Storchenskind dem Oberbürgermeister stellt und auf die es interessante Antworten im Vorlese-Büchlein „Klara Klapperstorch“ bekommt. Eine kindgerechte und humorvolle Geschichte, deren Idee von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer stammt. Das Buch ist für 2 Euro im Bürgerbüro erhältlich.

TRAUMJOB HORAFF!



Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

MITARBEITER IM TIEFBAU (w/m/d) (2025-01-12)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Asphaltarbeiten und Straßenreparaturen mit Kalt- und Heiasphalt
- Anfallende Straßen- und Wegarbeiten wie Pflasterarbeiten, Schachtreparaturen oder Randsteine
- Fahren und Bedienen von (großen) Baumaschinen wie Bagger, Radlader oder LKW mit Kran
- Unterstützung beim Ausbringen von Verkehrszeichen
- Einsatz im Winterdienst

Das bringen Sie mit:

- Ausbildung als Straßenbauer oder Spezialtiefbauarbeiter oder vergleichbar, alternativ ausgebildeter Handwerker (handwerkliches Geschick, technisches Verständnis)
- Berufserfahrung von Vorteil
- Führerschein B Pflicht; Führerschein C, CE, BE -LKW, Bagger, Landmaschinen von Vorteil
- Einsatz auch außerhalb der geregelten Dienstzeit und am Wochenende (z.B. Winterdienst oder bei Veranstaltungen)
- Bereitschaft zur Sargtrgerttigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVÖD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 € zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVÖD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Held, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-3410

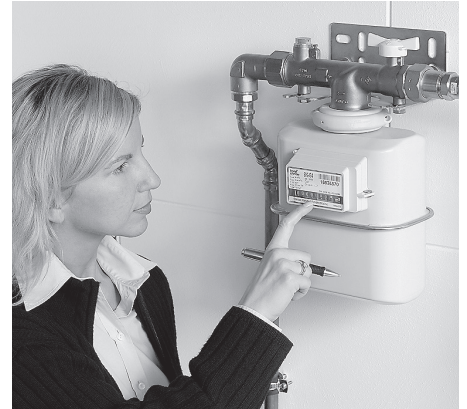
Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 15. Februar 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

7. BIS 28. FEBRUAR

Zählerablesung 2025



Das Ableser-Team der Stadtwerke Crailsheim liest die Zählerstände für Strom, Gas, Wasser und Wärme ab.

Foto: Stadtwerke

Im Zeitraum vom 7. bis 28. Februar wird von den Stadtwerken Crailsheim im Einzugsgebiet Roßfeld, Sauerbrunnen, Fliegerhorst, Hirtenwiesen, Hofwiesen, Türkei, westliche Innenstadt und Gewerbegebiet Hardt die Zählerablesung für die Jahresverbrauchsabrechnung durchgeführt. Zu diesem Zweck sind Ableser im Auftrag der Stadtwerke unterwegs. Die Mitarbeiter können sich mit einem gültigen Betriebsausweis samt Lichtbild legitimieren.

Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich von den Ablesern den Mitarbeiterausweis der Stadtwerke zeigen zu lassen und dann den Zutritt zu den jeweiligen Zählern zu gestatten. Der Vorgang nimmt nur wenig Zeit in Anspruch und für die Bürgerinnen und Bürger entsteht kein weiterer Aufwand. Die Ableser sind werktags zwischen 8.00 und 19.00 Uhr beziehungsweise am Samstagvormittag unterwegs, um die Zählerdaten zu erfassen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass keiner der Mitarbeiter berechtigt ist, Zahlungen entgegenzunehmen.

Online-Übermittlung

Ist die Erfassung der Zählerdaten im genannten Zeitraum bei einigen Kunden nicht möglich, so sollten diese die Zählerstände selbst an die Stadtwerke übermitteln, auch wenn keine persönliche Zählerablesung durch die Mitarbeiter gewünscht wird. Dies ist bis zum 22. Februar möglich. Die Daten können auch bequem online übermittelt wer-

den unter www.stw-crailsheim.de, im Bereich „Service“ und hier im Menüpunkt „Zählerstände mitteilen“. Haben die Stadtwerke bis zum genannten Termin keinen Zählerstand erhalten, wird der Verbrauch mittels Hochrechnung geschätzt.

Info: Die Mitarbeiter des Kundencenters der Stadtwerke, in der Friedrich-Bergius-Straße 10, stehen für Auskünfte zum Thema Zählerablesung zur Verfügung. Der Servicebereich hat auch über die Mittagszeit geöffnet. Die Stadtwerke-Mitarbeiter sind telefonisch unter 07951 305-0, per Fax unter 07951 305-249 oder per E-Mail an ablesung@stw-crailsheim.de erreichbar.

STÄDTISCHE HOMEPAGE

Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter www.crailsheim.de eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



BEI UNS FINDEST DU STADT.



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

MITARBEITER IM GRÜNWESEN (w/m/d) (2025-01-13)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Strauch- und Heckenschnitt
- Mähen und Pflege der städtischen Grünflächen mit Großflächenmäher
- Pflanzung von Setzlingen und Jungpflanzen
- Transport von Strauch- und Heckenschnitt
- Anfallende Arbeiten des täglichen Betriebs des Baubetriebshofs

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtner, Land- oder Forstwirt oder vergleichbare Ausbildung, auch Quereinsteiger können eingearbeitet werden
- Alternativ mehrjährige Berufserfahrung im Grünwesen
- Gute Pflanzen- und Staudenkenntnisse
- Berufserfahrung ist von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende (Winterdienst oder bei Veranstaltungen)
- Bereitschaft zur Sargträgertätigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Das bieten wir Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und dem Gemeinwohl dienende Tätigkeit mit Gestaltungsoptionen
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit
- Flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache
- Eine positive Arbeitsatmosphäre
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Moderne Arbeitsbedingungen im Herzen der Stadt Crailsheim
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres sowie betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD
- Finanziellen Zuschuss von 24,50 € zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 5 TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Held, Ressort Mobilität & Umwelt, Telefon 07951 403-3410

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 15. Februar 2025 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

BAU- & SOZIALAUSSCHUSS

GRÜNFLÄCHENPFLEGE

Auftrag für 2025/2026 beschlossen

Die Stadt Crailsheim hat die Pflege ihrer öffentlichen Grünflächen im westlichen Stadtgebiet für die Jahre 2025 und 2026 neu vergeben. Der Auftrag im Wert von 166.104,53 Euro brutto ging an die Firma Peter Noller Landschaftspflege GmbH aus Großlachsen. Dies beschloss der Bau- & Sozialausschuss nach einer öffentlichen Ausschreibung einstimmig.

Die Pflegearbeiten umfassen insgesamt 23.496 Quadratmeter Grünfläche, verteilt auf 220 Pflanzflächen und 115 Rasenflächen in den Stadtteilen Hirtenwiesen, Altenmünster, Roßfeld und Jagstheim. Für die Pflanzflächen sind jährlich fünf Arbeitsgänge geplant, die von April bis November stattfinden sollen. Die Rasenflächen werden mit elf

Pflegeeinsätzen pro Jahr intensiver betreut. Ziel ist es, einen ordentlichen und einladenden Eindruck der städtischen Grünflächen zu gewährleisten.

Fünf Angebote auf Ausschreibung

Die zunehmenden Flächen durch neue Erschließungsgebiete machen eine externe Unterstützung bei der Pflege notwendig, da der städtische Baubetriebshof dies allein nicht mehr leisten kann. Bereits in den vergangenen Jahren wurden Teile der Grünflächenpflege ausgelagert, zuletzt im Jahr 2023 für den Zeitraum 2023/2024. Die aktuelle Vergabe stellt die Fortsetzung dieses Vorgehens dar. Die Ausschreibung erfolgte nach den Vorgaben der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB). Sie wurde über verschiedene Kanäle bekannt ge-

macht, darunter der Staatsanzeiger Baden-Württemberg, das Stadtblatt und weitere Plattformen. Insgesamt gingen fünf Angebote ein, von denen das der Firma Noller Landschaftspflege als wirtschaftlichstes ausgewählt wurde.

Der Vergabe wurde im Bau- & Sozialausschuss einstimmig zugestimmt. Die Pflegearbeiten beginnen somit am 1. April 2025 und laufen bis zum 30. November 2026. Die finanziellen Mittel für den Auftrag sind im städtischen Haushalt für die entsprechenden Jahre eingeplant. Die Verwaltung sieht in der Vergabe einen wichtigen Schritt, um das Erscheinungsbild des öffentlichen Grüns langfristig zu sichern und die Lebensqualität in den betroffenen Stadtteilen zu fördern.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STADT CRAILSHEIM

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des 21. Deutschen Bundestags am 23. Februar 2025

1. Am Sonntag, den 23. Februar 2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
2. Die Gemeinde ist in 22 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 12. Januar 2025 bis 02. Februar 2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 14.00 Uhr in Sitzungssaal „Pamiers“, Sitzungssaal „Ressort Digitales & Kommunikation“, Bürgerbüro, Trausaal, Sitzungssaal „Worthington“ und Vorraum „Pamiers“ der Stadtverwaltung Crailsheim, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung

der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine

LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
 5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
 6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist un-

zulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).
 Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).
 Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Crailsheim, 06. Februar 2025
 Bürgermeisteramt

gez. Dr. Christoph Grimmer
 Oberbürgermeister

DIE STADT TRAUERT UM

NACHRUF

Die Stadtverwaltung Crailsheim trauert um

Tilo Kimmelman

der am 20. Januar 2025 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Tilo Kimmelman war über 37 Jahre als Mitarbeiter bei der Stadtverwaltung Crailsheim tätig, davon 19 Jahre als Leiter des Haupt- und Personalamtes.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Angehörigen und Freunden.

Für die Stadt Crailsheim
 Dr. Christoph Grimmer
 Oberbürgermeister

Für den Personalrat
 Ulrike Fischer
 Personalratsvorsitzende

TERMINE ORTSTEILE

■ **JAGSTHEIM**

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Jagstheim findet am Dienstag, 11. Februar 2025, um 20.00 Uhr im neuen Sitzungsraum im Kindergartengebäude, Jagstheimer Hauptstraße 157 statt. Tagesordnung: 1. Protokoll-Nachbesprechung, 2. Bausachen, 3. Verschiedenes, Bekanntgaben, 4. Anfragen.

■ **GOLDBACH**

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Goldbach findet am Montag, 17. Februar 2025, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Goldbach, Pfarrgasse 6 statt. Tagesordnung: 1. Bausachen, 2. Protokoll-Nachbesprechung, 3. Ehrung ehrenamtliche Kommunalpolitiker/innen durch den Städtetag Baden-Württemberg, 4. Anfragen und Anträge, 5. Bekanntgaben, 6. Verschiedenes. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist.

Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



Was muss ich tun, wenn ich ein Ausweisdokument verloren habe?

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) ist so rasch wie möglich im Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl eines Ausweisdokuments ist die Verlustanzeige über die zuständige Polizeidienststelle einzureichen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ **Abteilung Kernstadt**

Mo., 10.2., 19.00 Uhr: Übung 2. Zug.

■ **Abteilung Roßfeld**

Fr., 21.2., 19.00 Uhr, Gasthaus Krone in Roßfeld: Jahreshauptversammlung. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Abt.-Kassiers, 3. Bericht der Abt.-Kassenprüfer, 4. Bericht des Abt.-Jugendfeuerwehrwartes, 5. Bericht des Abt.-Kommandanten, 6. Bericht des Kommandanten, 7. Grußwort des Ortsvorstehers und Entlastung, 8. Beförderungen und Verabschiedung, 9. Verschiedenes.

Wo erhalte ich den Landesfamilienpass?

Der Landesfamilienpass ist beim Bürgerbüro erhältlich und kann dort auch verlängert werden.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
 Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
 Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de
 E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

VHS-VERANSTALTUNGEN

VHS

Die Welt mit Sprache entdecken

Das neue Semester startet und die vhs bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, den Horizont zu erweitern. Jeweils am 18. Februar starten die neuen Kurse in Englisch A2.1. (X40641) und Französisch A2 (X40849). Für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger eignet sich der Online-Kurs Englisch A2 (X40640W).

Am 19. Februar beginnen insgesamt acht Sprachkurse. Egal ob Neueinstieg oder Weiterlernen – die vhs bietet Kurse in Italienisch, Französisch, Englisch und Spanisch.

Zum 21. Februar eröffnet sich die Möglichkeit, mit Japanisch (X41034) oder Chinesisch (x40200) zu beginnen.

Wochenspiegel vhs vom 20. bis 26. Februar 2025

GESELLSCHAFT UND WISSEN

Lichtbildvortrag: Georgien – Ein kleines Land mit großer Vielfalt, Janice Langohr, Do., 20.02., 14.30 - 16.00 Uhr

Erst die Info - dann der Hund, Claudia Beiler, Do., 20.02., 19.15 - 21.30 Uhr

Online-Workshop: Entfalte deine innere Kraft, Martina Eyth, Fr., 21.02., 19.00 - 20.30 Uhr

Gewaltfreie Kommunikation (GFK) - Übungsgruppe für Fortgeschrittene, Sonja Weishaar-Mienhardt, Fr., 21.02., 19.00 - 22.15 Uhr

Whisky - das Lebenselixier der Schotten: Neue Whiskys - neue Destillen, Werner Boßmann, Sa., 22.02., 18.00 - 21.00 Uhr

Zeit für Männer - Männerrunde am Abend, Christof Haug, Di., 25.02., 19.00 - 21.00 Uhr

Neue Chance für die Liebe – Wie Partnerschaft gelingt, Dr. Michael Schwelling, Mi., 26.02., 18.00 - 21.00 Uhr

ElternCafé am Abend, Michaela Klunker, Mi., 26.02., 19.00 - 20.30 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Lettering für Taufe, Konfirmation, Kommunion, Ostern und Geburtstag, Ines Weidenbacher, Do., 20.02., 17.00 - 21.00 Uhr

Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene, Rose Kurz, Fr., 21.02., 17.00 - 19.00 Uhr

Mascha Kaléko: „Zur Heimat erkor ich mir die Liebe“, Nina Piorr, So., 23.02., 16.00 - 17.30 Uhr

vhs.wissen live: Dürer im Zeitalter der Wunder, Di., 25.02., 19.30 - 21.00 Uhr

vhs-Fotofreunde, Norbert Petschl, Mi., 26.02., 19.30 - 21.30 Uhr

SPRACHEN

Orientierungskurstest, Fr., 21.02., 14.00 - 15.00 Uhr

Prüfung telc Deutsch B1, Sa., 22.02., 9.00 - 16.00 Uhr

Deutsch am Abend - Modul 5 (B1.1), Tatjana Blumenstock, Di., 25.02., 17.30 - 20.45 Uhr

Ab dem 20. Februar beginnen Kurse auf diversen Niveaustufen in folgenden Sprachen: Chinesisch, Englisch, Französisch, Japanisch, Polnisch und Spanisch. Ein verspäteter Einstieg ist in der Regel problemlos möglich.

GESUNDHEIT

Klangschalen-Meditation mit Yin Yoga: „Die ganze Welt ist Klang“, Cinzia Faraci, Do., 20.02., 19.00 - 20.30 Uhr

Einführung in die Meditation - Lernen Sie Ihre wirkungsvollste Methode kennen, Martin Noll, Sa., 22.02., 14.00 - 18.00 Uhr

Aktive Meditation: Über Bewegung in die Stille kommen, Melanie Frank, So., 23.02., 10.00 - 11.30 Uhr

Ab dem 20. Februar beginnen an der vhs Gymnastikkurse in folgenden Bereichen: Hatha-Yoga für Männer und Frauen, Energy-Yoga für Männer und Frauen, Vinyasa-Yoga - Meditation in Bewegung, Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene, Rückenfit, Gymnastik gegen Rückenbeschwerden, Beckenbodentraining – Für mehr Stabilität und

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wohlbefinden, Gymnastik für Osteoporosegefährdete, Pilates, Faszientraining & Blackroll, Fitness-Cocktail, BBP, Fit Mix, Power-Mix, Zumba®, Zumba® Fitness für Sportliche, Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Kinder von 7 bis 12. Jahren, Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Erwachsene, Aqua-Fitness für Frauen und Männer. Ein verspäteter Einstieg, auch in bereits laufende Kurse, ist oft noch möglich.

Asiatische Küche aus Vietnam, China und Korea, Pakwipa Strahl, Mi., 26.02., 17.45 - 21.45 Uhr

BERUF UND EDV

Online-Workshop: Moderne Korrespondenz, Sabine Wöhrstein, Fr., 21.02., 9.00 - 12.30 Uhr

Online-Kurs: Finanzbuchhaltung in SAP® S/4HANA, Dozententeam, Fr., 21.02., 13.00 - 18.00 Uhr

Grundlagen für iPhone- und iPad-Anwender, Konstantin Baier, Sa., 22.02., 9.00 - 12.15 Uhr

Faszination 3D-Druck, Andreas Schlenker, Sa., 22.02., 9.30 - 17.00 Uhr

Einzelsprechstunde für iPhone, iPad oder MacBook, Konstantin Baier, Sa., 22.02., 12.45 - 13.45 Uhr

Grundlagen für MacBook und macOS, Konstantin Baier, Sa., 22.02., 14.00 - 17.15 Uhr

Kostenloser PC-Treff für Ältere: Grafische Gestaltung in Word/Einladungskarte, Susanne Pauschinger, Di., 25.02., 14.00 - 16.30 Uhr

TERMINE

12. FEBRUAR

Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

Am Mittwoch, 12. Februar, gibt es in der Stadtbücherei wieder um 15.00 und 16.00 Uhr ein Bilderbuch im Großformat auf der Leinwand zu sehen, gelesen von Mitarbeiterinnen der Bücherei. Diesmal schon für Kinder ab 3 Jahren, die mit ihren Eltern oder Großeltern in die Geschichte eintauchen dürfen.

Gelesen wird das wundervolle Bilderbuch „Ich mag keine Bücher. Nie. Niemals. Nie.“, das auf fantasievolle Weise vermittelt, wie schön Lesen sein kann. Marla und Bücher: Das passt einfach nicht zusammen! Doch trotzdem bekommt sie diese immer wieder geschenkt. Zwar kann Marla sie als Türstopper oder zum Jonglieren gebrauchen,

jedoch nicht zum Lesen und Schmökern. Und genau deshalb entscheiden die Bücher eines Abends endlich zu handeln und plötzlich fällt Maja mitten hinein in eine der Geschichten.

Im Anschluss an das Bilderbuchkino wird wieder gemeinsam ein kleines Andenken gebastelt und Zeit zum Schmökern und Aussuchen neuer Bücher bleibt natürlich auch noch. Die Nachfrage nach dem Bilderbuchangebot ist immer sehr groß.

Die Stadtbücherei bittet aus diesem Grund um frühzeitige und verbindliche Anmeldung per Telefon unter 07951 403-3500 oder per E-Mail unter buecherei@crailsheim.de.



Das Bilderbuchkino wird sehr gut angenommen, weswegen die Stadtbücherei um vorherige Anmeldung bittet.

Foto: Stadtverwaltung.

Adresse und Anmeldung

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

10. MAI

Secondhandbasar in Altenmünster

Der Elternbeirat des Kindergartens Horaffen veranstaltet am Samstag, 10. Mai, von 14.00 bis 16.00 Uhr einen Secondhandbasar in der Sport- und Festhalle Altenmünster.

Wer beim Secondhandbasar des Kindergartens „Horaffen“ Kinderbekleidung oder Spielzeug verkaufen möchte, kann jetzt einen Tisch reservieren. Die

Tischgebühr liegt bei 10 Euro, ein Doppeltisch kostet 18 Euro. Kinder dürfen ihr Spielzeug auf der Bühne verkaufen, das sollte bei der Anmeldung mit angegeben werden. Die Anmeldung für die Verkaufstische ist ab sofort unter der E-Mail elternbeirat-kita-horaffen@freenet.de möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

TERMINE

CRAILSHEIM LIEST!

Der offene Treff für alle, die Bücher lieben

Ein Buch entführt die Leserinnen und Leser in eine andere Welt. Die Vielfalt von Geschichten, Ideen und Abenteuern ist schier unendlich. Aus einem Meer von Büchern genau das Richtige zu finden, kann knifflig sein. Bei „Crailsheim liest!“ haben Leseratten die Möglichkeit zum Austausch über Gelesenes und können sich Inspiration für das neue Lieblingsbuch holen. Ab 13. Februar findet die Aktion um 15.00 Uhr in der Stadtbücherei monatlich statt.

Nach dem Lieblingsbuch ist vor dem Lieblingsbuch. So oder so ähnlich wird es vielen Lesebegeisterten gehen. Umso schöner ist es, Input zu bekommen und sich über Neues oder bereits Gelesenes mit anderen auszutauschen. Bei fast unendlicher Auswahl an Lesestoff fällt es nicht leicht, sich zu entscheiden, denn jedes kann das nächste Lieblingsbuch sein.

Die Stadtbücherei Crailsheim öffnet am Donnerstag, 13. Februar, die Türen



Crailsheim liest! wieder. Ab 12. Februar sind alle Leseratten eingeladen, in der Stadtbücherei um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Austausch zusammenzukommen.

Foto: Stadtverwaltung

für Freunde der Literatur. Unter dem Motto „Crailsheim liest!“ sind ab 15.00 Uhr Interessierte eingeladen, sich in ungezwungener Atmosphäre über Leseerlebnisse auszutauschen und gemeinsam nach neuen Schätzen zu su-

chen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Termine finden an jedem zweiten Donnerstag im Monat statt, für genaue Termine finden sich alle Informationen unter www.bibliotheken.komm.one/crailsheim.

AUFTAKT ZUM STADTFEIERTAG

Konzert im Ratskeller

Die diesjährigen Veranstaltungen zum Stadtfeiertag starten bereits am Freitag, 21. Februar, mit einem Konzert der Gruppe „#zweiraumsilke“ im Ratskeller. Die Hip-Hop- & Jazzformation spielt ab 21.00 Uhr.

Begonnen hat die Erfolgsgeschichte von #zweiraumsilke im Jahr 2017 im Gummi Wörner, einem ehemaligen Fachgeschäft für Gummiwaren, später angesagte Szenekneipe in Erlangens studentischer Innenstadt. Hier stand die Band um Sängerin Rita und Rapper Emma erstmals auf der Bühne. Schnell sprachen sich zwei Dinge herum: der ungewöhnliche Bandname und die Energie ihrer Liveshows. Es folgten Konzert über Konzert bis hin zum Fi-



#zweiraumsilke spielen anlässlich des Stadtfeiertags am 21. Februar ab 21.00 Uhr im Ratskeller.

Foto: Cris Civitillo

nale des Newcomer Contest Bayerns in der Posthalle Würzburg, wo der Hip-Hop-Elfer im Finale vor 2.000 begeisterten Zuhörern ablieferte. Danach Schlag auf Schlag: eine 5-tägige Russland-Tour

und Studioaufenthalte im Sommer 2018 mit keinem Geringeren als Kraans de Lutin, der sich unter anderem für die Produktionen von Seeed, Culcha Candela, Flo Mega, Mellow Mark, Rotfront

TERMINE

und MC Fitti verantwortlich zeigt. Das Debütalbum DETOX entstand, welches die Band im Juni desselben Jahres, begleitet von einer mehrwöchigen Deutschlandtour, veröffentlichte.

Neustart nach Zwangspause

Dann holte Corona und vor allem das Erwachsenwerden die Band ein: Während der pandemischen Zwangspause beendete ein Großteil der Bandmitglieder ihre Ausbildungen und schmiedete neue Zukunftspläne - verteilt auf die

entlegensten Ecken Deutschlands. Physische Treffen oder gar Proben ausgeschlossen! Der Wunsch, trotz Nacht- und Wochenenddiensten im Krankenhaus, Tech-Start-ups oder Job als Songwriterin zusammen Musik zu machen, bestand aber bei allen weiterhin.

Nun ist „Silke“ mit neuer Motivation und deutschsprachigem Hip-Hop mit klugen, abwechslungsreichen Texten zurück. Deutliche Anleihen an Jazz, Funk und Soul, ein bisschen Peter-Fox-Vibes

hier und dazu die große Besetzung mit Bläsern und Cello, mit hoch motivierter Spielfreude präsentiert. Doch die Besonderheit der Band liegt in der gesunden Portion Selbstironie, in der Art und Weise, in der sie Genreklischees parodiert und subtil aufs Korn nimmt.

Info: Einlass ist ab 20.30 Uhr und der Eintritt kostet 5 Euro. Karten sind über ratskeller@sjr-crailsheim.de oder direkt im Ratskeller bei Veranstaltungen erhältlich.

POETRY SLAM CRAILSHEIM

Dichterwettstreit deluxe mit Elias Raatz

Elias Raatz präsentiert gemeinsam mit der Stadtverwaltung und dem Jugendbüro Crailsheim seinen Dichterwettstreit deluxe nicht nur in Tübingen und Villingen-Schwenningen, sondern nun auch in Crailsheim am Freitag, 25. April im Hangar Event Airport um 20.00 Uhr.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet die Crème de la Crème der Slam-Poetinnen und -Poeten, Sprachakrobaten, Poesieschleiferinnen und -schleifer und Humorfetischistinnen und -fetischisten des deutschsprachigen Raums in einer unterhaltsamen Show! Das Beste aus Comedy, Poesie, Kabarett und Lesung an einem Abend kann beim Poetry Slam deluxe erlebt werden.

Eine kurze Erklärung

Poetry Slam ist eine Art moderner Dichterwettstreit, bei dem Bühnenautorinnen und -autoren ihre selbst verfassten Texte live mit vollem Stimm- und Körpereinsatz performen. Die Texte können ganz unterschiedlich gestaltet sein: lustig, lyrisch, kabarettistisch oder poetisch – und das mit so bunten und breit gefächerten Themen, dass selbst der schönste Pfau nur deprimiert auf sein eigenes Federkleid schauen kann.

Viel Abwechslung

Wer beim Begriff „Dichterwettstreit“ nun an Goethe-Lyrik denkt, liegt falsch! Poetry Slam ist vielmehr das Rock-Konzert unter den Literaturveranstaltungen: Von turbulentem Storytelling über



Elias Raatz präsentiert den Dichterstreit deluxe am Freitag, 25. April, um 20.00 Uhr im Hangar Event Airport. Foto: Dichterwettstreit deluxe; Elias Raatz

Stand-up-Comedy bis zum Kabarett, von Politik zu Gesellschaftskritik und Emotionen ist beim Dichterwettstreit deluxe alles erlaubt. Von Jung bis Alt erfreuen sich Poetry-Veranstaltungen mit frischer Literatur, Witz und viel Abwechslung einer großen Beliebtheit.

Moderation der Veranstaltung

Der 1997 geborene Moderator, Autor und Medienwissenschaftler Elias Raatz ist Stamm-Conférencier beim Dichterwettstreit deluxe. Neben seiner Arbeit an diversen Publikationen, Moderationen und verschiedenen Kulturprojekten bringt er regelmäßig Sympathie,

Herzblut und Passion auf die Bühne. Schon als Kind hatte er immer ein so breites Lächeln im Gesicht, dass man ihn locker auf eine Zwiebackpackung hätte drücken können.

Mehr Informationen zum Poetry Slam gibt es unter www.dichterwettstreit-deluxe.de und auf Instagram unter [@dichterwettstreit_deluxe](https://www.instagram.com/dichterwettstreit_deluxe).

Info: Karten sind für 15 Euro und ermäßigt für Schüler und Studenten für 10 Euro bei Reservix und im städtischen Bürgerbüro erhältlich. Das Mindestalter für den Besuch der Veranstaltung beträgt 12 Jahre.

TERMINE

HEIMATGESCHICHTLICHER ABEND

Vorträge zur Crailsheimer Stadtgeschichte

Einer der festen Programmpunkte im Ablauf des Crailsheimer Stadtfeiertags ist seit Jahrzehnten der Heimatgeschichtliche Abend. Auch in diesem Jahr bieten Helga Steiger und Folker Förtsch vom Stadtarchiv wieder spannende Einblicke in die Stadtgeschichte. Themen sind zum einen die Bedeutung von Wasser für die Entwicklung der Stadt, zum anderen die Gemeinde-reform, die vor 50 Jahren ihren Abschluss fand.

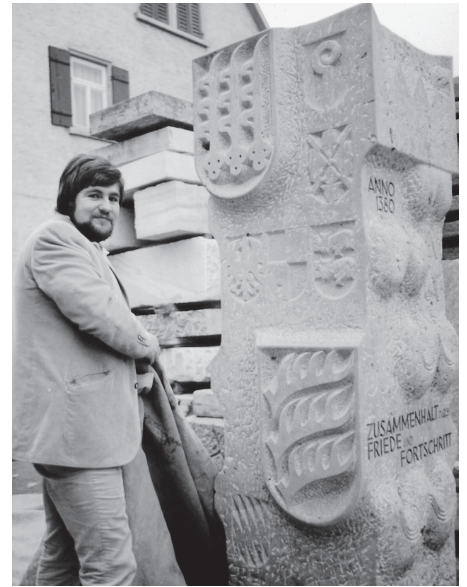
Im ersten Vortrag beschäftigt sich Dr. Helga Steiger mit der Nutzbarmachung und Symbolik von Wasser in Crailsheim. Die Lage an einem Fluss sowie die Verfügbarkeit von frischem Wasser waren wesentlich für die Entwicklung einer Stadt. Sobald eine Ansiedlung eine gewisse Größe erreicht hatte, wurde die Wasserversorgung zu einem gemeinschaftlichen Projekt, für das die kommunale Verwaltung verantwortlich war. Das war auch in Crailsheim nicht anders: Quellen wurden erschlossen, Rinnen über weite Strecken zur Einleitung errichtet, Brunnen gebohrt, Fischteiche gepflegt, Mühlen gebaut. Insbesondere die Nutzung von Wasser begründete den Wohlstand einer Stadt - bis schließlich Reichtum durch geradezu verschwenderischen Umgang mit Wasser inszeniert wurde. Heute ist in unserer Region die permanente grenzenlose Verfügbarkeit von hochwertigem Wasser eine kaum mehr reflektierte Selbstverständlichkeit. Der in den letzten Jahrzehnten stetig gestiegene Verbrauch steht dabei im Gegensatz zur gleichzeitigen Sensibilisierung zum Wassersparen. Der Vortrag von Helga Steiger beleuchtet verschiedene Aspekte der Verwendung und Inszenierung von Wasser in Crailsheim.

Unter dem Titel: Auf dem Weg zur „Großen Kreisstadt“ – die Gemeindereform und ihre Auswirkungen auf die Stadt Crailsheim untersucht Folker Förtsch anschließend eine der wichtigsten Zäsuren der baden-württembergischen Geschichte der letzten Jahrzehnte. Im Zuge der kommunalen Gebietsreform in den frühen 1970er-Jahren ver-

schwanden landesweit zwei Drittel aller Gemeinden des Landes von der Verwaltungskarte, wurden fusioniert oder größeren Städten „einverleibt“. Auch im Altkreis Crailsheim hatte die Gemeindereform gravierende Auswirkungen: Von ehemals 58 selbstständigen Gemeinden blieben ganze 13 erhalten. Die Menschen, für die Rathaus, Kirche und Schule über Jahrhunderte hinweg eine Einheit gebildet hatten, standen den Neuerungen häufig ablehnend gegenüber. Der Vortrag behandelt die Zielsetzung und die Umsetzung der Gemeindereform am Beispiel Crailsheims und beschreibt die Reaktionen der betroffenen Gemeinden.

Info: Alle Geschichtsinteressierten sind zum Heimatgeschichtlichen Abend im Hangar Event Airport herzlich eingeladen. Aufgrund der Bundestagswahl findet der Heimatgeschichtliche Abend in diesem Jahr am Dienstag, 25. Februar, um 19.00 Uhr statt. Karten für den Heimatgeschichtlichen Abend sind auf www.reservix.de und im Bürgerbüro zu einem Preis von 10 Euro erhältlich.

Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 07951 403-1289.



Beim Heimatgeschichtlichen Abend zum Stadtfeiertag werden zwei Vorträge von Helga Steiger und Folker Förtsch aus dem Stadtarchiv spannende Einblicke in die Stadtgeschichte bieten.



Der Heimatgeschichtliche Abend findet am Dienstag, 25. Februar, um 19.00 Uhr im Hangar Event Airport statt, Karten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro.

Fotos: Stadtverwaltung

TERMINE

KONZERTREIHE

Ein Abend voller musikalischer Klasse

Die Konzertreihe Crailsheim freut sich am Sonntag, 16. Februar, auf ein besonderes Konzert, das zwei herausragende Namen der klassischen Musikszene zusammenführt: Das renommierte Hohenloher Streichquartett und als Gast den aufstrebenden Cellisten Benjamin Kautter. Zu hören ist das Konzert ab 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses.

Das Hohenloher Streichquartett ist in Crailsheim längst ein Begriff. Bereits 1992 trat das Ensemble mit Magdalene Kautter (Violine), Dietrich Schütz (Violine), Wolfgang Harmann-Kautter (Viola) und Jörg F. Baier (Violoncello) erstmals in der Stadt auf. Seither folgten unzählige Konzerte. Die Mitglieder des Quartetts, die sich schon zu Hochschulzeiten zusammenfanden, sammelten ihr Wissen bei bedeutenden Ensembles wie dem Melos-, LaSalle- und Amadeus-Quartett sowie bei den Mitgliedern des Alban Berg- und Vogler-Quartetts. Neben seinem Engagement für die klassische Quartettliteratur integriert das Ensemble zunehmend Elemente der historischen Aufführungspraxis in sein Spiel. Anregungen holte das Quartett sich bei renommierten Künstlern wie Gerhart Darmstadt, Michi Gaigg

und Hiro Kurosaki. Die Konzertreisen führten die Künstler nach England, Italien, Frankreich und in den gesamten süddeutschen Raum. Zu Beginn erklingt das 3. Streichquartett von Dmitri Schostakowitsch, dem großen russischen Komponisten des zwanzigsten Jahrhunderts.

Ein besonderer Gast

Im zweiten Programmteil integriert sich als weiteres Ensemblemitglied Benjamin Kautter in das Hohenloher Streichquartett, das dadurch zum Quintett anwächst. Gespielt wird dann das „Quintett op. post. 163“ von Franz Schubert.

Im Alter von sechs Jahren begann Benjamin Kautter mit dem Cellospiel und machte schon früh durch sein außergewöhnliches Talent auf sich aufmerksam. Mehrfache Bundespreise bei „Jugend musiziert“, ein Sonderpreis beim Wettbewerb WESPE sowie zahlreiche solistische Auftritte mit Orchestern untermauern seine beeindruckende, junge Karriere.

Nach seinem mit Bestnote und Auszeichnung abgeschlossenen Bachelor-Studium bei Prof. Tristan Cornut an der staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart setzt er

sein Masterstudium bei Prof. Conradin Brotbek fort.

Neben seiner solistischen Tätigkeit widmet sich Benjamin Kautter mit Leidenschaft der Kammermusik. Er arbeitete mit namhaften Musikern wie Volker Jacobsen (ehemals Artemis-Quartett), Stefan Fehlandt und dem Vogler-Quartett zusammen. Zudem war er Akademist bei den Stuttgarter Philharmonikern und erhielt einen Zeitvertrag für die Saison 2023/24. Seit 2022 ist er Stipendiat des Yehudi Menuhin Live Music Now Stuttgart e. V. und Preisträger des Hans-Schaeuble-Awards des Arosa-Klassik-Festivals.

Ein Abend für die Musikliebhaber

Das Konzert verspricht eine Begegnung von Meisterschaft und Leidenschaft, bei der Benjamin Kautters musikalische Ausdruckskraft auf die langjährige Erfahrung und Virtuosität des Hohenloher Streichquartetts trifft. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen unvergesslichen Abend freuen, der die Grenzen der Kammermusik neu auslotet.

Info: Eintrittskarten für dieses Konzert sind unter www.reservix.de, dem städtischen Bürgerbüro sowie an der Abendkasse erhältlich.



Das Hohenloher Streichquartett bestreitet das vierte Konzert der Konzertreihe gemeinsam mit Benjamin Kautter am Sonntag, 16. Februar, um 19.30 Uhr im Ratssaal.

Fotos: privat

TERMINE

22. FEBRUAR

Havanna Viva mit CubaBoarisch 2.0

CubaBoarisch 2.0 hat einen neuen Maßstab gesetzt: Die musikalische Völkerverständigung zwischen Kuba und Bayern ist von den Festivals nicht mehr wegzudenken.

Ob Salsa, Son oder Landler, die Band hat es einfach im Blut – flotte kubanische Rhythmen ebenso wie die erdigen bayerischen. Kein Wunder, denn an der Front der spritzigen Band stehen zwei Powerpakete: Die kubanische Vollblutmusikerin und Sängerin Yinet Rojas Cardona und das Chiemgauer Original Leo Meixner.

Yinet ist eine echte Guantanamera – sie wurde in Guantanamo geboren und lebte lang in der kubanischen Hauptstadt Havanna. Nicht von ungefähr heißt deswegen der neue Tourhit der Cubaboarischen „Havanna Viva!“, als Yinets Hommage an die vor Musik und Energie sprudelnde Heimatstadt. Yinet versteht es, Elemente der aktuellen Latin-Pop-Szene Havannas mit ihrem virtuosens Gitarrenspiel und mit ihrer außergewöhnlichen Stimme in Szene zu setzen. Leo wirft dazu sein steirisches Akkordeon an, singt und spielt aus vollem Herzen von seiner Heimat Oberbayern. Zusammen mit der unglaublichen Band ergibt das eine er-



Die Band CubaBoarisch 2.0 wird den Zuschauerinnen und Zuschauern am Samstag, 22. Februar beim Bürgerfest ordentlich einheizen. Foto: privat

staunliche Klangvielfalt und einen Groove, der in die Beine geht.

Die Guantanamera und der Chiemgauer mixen auf mühelose Art ihren musikalischen Cocktail aus kubanischem Rum, globalem Pop und heimatlichem Bavaria-Folk. Und werden dem Publikum beim Bürgerfest zum Stadtfeiertag 2025 ordentlich einheizen.

Da gibt es nur eins: Salud y baila! A prosit und auf geht´s zum Tanzen!

Info: Das Bürgerfest findet am Samstag, 22. Februar, um 19.00 Uhr im Hangar Event Airport statt. Einlass ist ab 18.00 Uhr und Karten gibt es zu einem Preis von 17 Euro auf www.reservix.de und im Bürgerbüro. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 07951 403-1289.

JUGENDBÜRO

Buntes Programm beim Kinderfasching

Auch in diesem Jahr lädt das Crailsheimer Jugendbüro am Rosenmontag, 3. März, zum beliebten Kinderfasching ein. Los geht es um 14.00 Uhr mit Spaß und Spiel für Kinder ab 6 Jahren.

Am Rosenmontag, 3. März, gilt wieder Narren- und Erwachsenenfreiheit beim

Kinderfasching im Jugendbüro am Volksfestplatz. Los geht es um 14.00 Uhr mit Spaß und Spiel für Kinder ab 6 Jahren.

Den Abschluss des Kinderfaschings macht die beliebte Kostümprämierung um 17.00 Uhr. Benötigt werden 3 Euro

für den Eintritt sowie ein kleines Taschengeld für Snacks und Getränke und natürlich ein Kostüm. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07951 95958-14 oder per E-Mail an jugendbuero@crailsheim.de.

Wussten Sie schon?

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderausweis) ist so rasch wie möglich im städtischen Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl muss umgehend die zuständige Polizeidienststelle informiert werden.

TERMINE

17. FEBRUAR

Ein Mahner zur Wachsamkeit

Es gab nicht sehr viele führende Kirchenvertreter in Deutschland, die sich von Anfang an als erklärte Gegner des Nationalsozialismus zeigten. Einer von ihnen war Bischof Sproll. Von ihm handelt der nächste öffentliche Vortragsabend der keb Kreis Schwäbisch Hall und des Stadtarchivs Crailsheim. Referent ist Thomas Weißhaar von der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Unter den Wahlspruch „Tapfer im Glauben“ stellte Joannes Baptista Sproll sein bischöfliches Wirken, anfangs als erster Weihbischof, später als Bischof der Diözese Rottenburg. Als einziger Bischof in Deutschland wurde er während der Zeit des Nationalsozialismus dauerhaft aus seiner Diözese verbannt. Erst 1945 konnte er – gezeichnet von schwerer Krankheit – wieder nach Rottenburg zurückkehren.

Oberschwabe, Priester, Bischof, Bekennerbischof – das sind nur einige der Merkmale, die auf ihn zutreffen. Wer war der Mensch Joannes Baptista Sproll? Und was sagt uns seine Lebens-



Bei einem Vortrag am Montag, 17. Februar wird das spannende Leben und Wirken von Joannes Baptista Sproll (Mitte) beleuchtet. Foto: Stadtverwaltung.

geschichte heute? Ein Abend, um diesen doch eher vergessenen Bischof und sein Leben und Wirken näher kennenzulernen. Der Referent Domkapitular Thomas Weißhaar ist Official der Diözese Rottenburg-Stuttgart und Bischöflicher Beauftragter für das Seligsprechungsverfahren von Bischof Sproll.

Info: Der Vortrag findet am Montag, 17. Februar, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius statt, der Eintritt ist frei.

Eine Veranstaltung von: keb Kreis Schwäbisch Hall, katholischer Kirchengemeinde, Stadtarchiv Crailsheim und Crailsheimer Historischem Verein.

STANDESAMT

■ Altersjubilare

**Herzlichen Glückwunsch
Geburtstag**

09.02.: Eckstein, Gertrud Lore (90), Barth, Emanuel (90)

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde**Johanneskirche**

Fr., 07.02., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht (Pfarrer Langsam); 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Str. beim Haus der Diakonie: Tafelmobil; So., 09.02., 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst (Pfarrer Langsam); 17.00 Uhr, Jo-

KIRCHEN

hanneskirche: Konzert „Bezirksbläser“, Bezirksposaunenchor Crailsheim, Leitung Günther Weid-Lachs; Di., 11.02., 19.30 Uhr, Christuskirche: Kantoreiprobe; Mi., 12.02., 14.30 Uhr, Christuskirche: Konfirmandenunterricht; 16.15 Uhr, Jugendwerk: Kinderchor; Do., 13.02., 14.30 Uhr, Kreuzberg GH: Johannes-Senioren, Winter – gar nicht nur schwarz-weiß! Jede Zeit hat ihre Farben mit Kunsterzieherin Sabine Hezel, Pinsel und Farbenplatte; 18.30 Uhr, Christuskirche: Weltgebetstagsvorbereitungen.

Kreuzberg-Gemeindehaus

So., 09.02., 11.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Meinhard); Mo., 10.02., 9.30 Uhr: Hefezopf-Frühstück; Di., 11.02., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 12.02., 14.30 Uhr,

Kreuzberg: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 17.00 Uhr: Bücherei; Do., 13.02., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; 17.00 - 18.00 Uhr: Jungschar.

Christusgemeinde Crailsheim**Christuskirche Crailsheim**

So., 09.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Herterich) anschl. Kirchenkaffee; Mi., 12.02., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht (Pfarrer Langsam); Do., 13.02., 14.30 Uhr: Bastelkreis.

**Familienkirche Paul-Gerhardt
Crailsheim**

So., 09.02., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche; 10.30 Uhr: Familiengottesdienst (Dekantin Wagner).

KIRCHEN

Friedenskirche Altenmünster

So., 09.02., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Pfarrer Scheerer); 10.00 Uhr, GZ: Kinderkirche; Mo., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 15.40 Uhr, altes GH: Konfi; Mi., 12.02., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 16.00 - 17.30 Uhr: Bücherei geöffnet; Do., 13.02., 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchorprobe.

Kirchengemeinde**Westgartshausen-Goldbach**

Sa., 07.02., Mauritiusgemeindehaus: Konfirmandensamstag; So., 08.02., 10.00 Uhr, Mauritiuskirche: gemeinsamer Gottesdienst (Pfarrer Keller mit Konfirmanden); Di., 11.02., 9.30 Uhr, Liebfrauentgemeindehaus: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 12.02., 15.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Konfirmandenunterricht; 17.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Mädchenjungschar; 18.00 Uhr, Liebfrauentgemeindehaus: Mädchenjungschar; 19.30 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Meditatives Tanzen (Ursula Arend-Nonnenmann); Do., 13.02., 18.00 Uhr, Liebfrauentgemeindehaus: Bubenjungschar; Sa., 15.02., 17.30 - 20.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: „Teens“-Treff für Kinder ab der 5. Klasse.

Matthäuskirche Ingersheim

Fr., 07.02., 12.00 Uhr, GH: Mittagstisch; 14.00 Uhr: Töpfern für Kinder; Sa., 08.02., 9.00 - 12.00 Uhr, Pfarrhaus: Abgabe Bethelsäcke; So., 09.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe und Pfarrerin Meinhard; Di., 11.02., 14.00 Uhr, GH: Seniorenkreis „Licht für Kinder in Kamerun“ mit Dorit Caspary; Mi., 12.02., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfer-Treff; 14.30 Uhr, GZ Kreuzberg: Konfirmandenunterricht; 17.30 Uhr: Jungschar.

Nikolauskirche Jagstheim

So., 09.02., 10.00 Uhr, GH: Winterkirche (Pfarrer Maier); 11.00 Uhr, GH: Kinderkirche; Mo., 10.02., 14.30 Uhr, GH: Gymnastik im Sitzen; Di., 11.02., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 14.30 Uhr: Seniorennachmittag mit Vortrag „Hast du etwas Zeit für mich“, die Crailsheimer

Hospizgruppe stellt sich und ihre Arbeit vor; 17.45 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; Mi., 12.02.: Konfirmandenunterricht im Homeoffice; 17.15 Uhr: Mama-Schnecki-Sport; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 13.02., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 2.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 07.02., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 09.02., 9.00 Uhr, GH: Gottesdienst (Pfarrer Maier); Mo., 10.02., 9.15 Uhr, GH: Krabbelmäuse; Mi., 12.02., alter Dorfplatz: Halt des Tafelmobils; 15.00 - 16.30 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht.

Martinskirche Roßfeld

So., 09.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Nelius-Böhringer; Mo., 10.02., 14.30 Uhr, Martinshaus: Seniorentreff; Mi., 12.02., 15.00 Uhr, Martinshaus: Konfirmandenunterricht; Do., 13.02., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

Veitkirche Tiefenbach

So., 09.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Wahl) mit Posaunenchor; 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; Di., 11.02., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 12.02., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 13.02., 14.00 Uhr, Pfarrscheuer: Seniorenkreis „Herz“ mit Frau Regina Weinmann; 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach

So., 09.02., 10.30 Uhr, Triensbach: Gottesdienst (Pfarrer Wahl); Mi., 12.02., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 18.00 Uhr, Pfarrscheuer: Jungschar: Klappe die Erste; 19.45 Uhr: Kirchenchor; Do., 13.02., 14.00 Uhr, Pfarrscheuer: Seniorenkreis „Herz“ mit Regina Weinmann.

Süddeutsche Gemeinschaft

So., 09.02., 10.30 Uhr, GH, Adam-Weiß-Str. 22: Brunchgottesdienst mit Siegfried Steger.

■ Evangelische Freikirchen**Christusforum Crailsheim**

So., 09.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee und

Kuchen; Mo., 10.02., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 12.02., 19.00 Uhr: Bibelabend; Fr., 14.02., 19.00 Uhr: Jugendtreff; alle Termine im Christus Forum Crailsheim, Hofwiesenstr. 19.

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche**Emmausgemeinde**

So., 09.02., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölberghalle/Schießbergstraße: Gottesdienst mit hl. Abendmahl und Beichte.

PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 07.02., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Feierabend-Lobpreisabend; So., 09.02., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; Mo., 10.02., 20.00 Uhr: Gemeindechor; Mi., 12.02., 20.00 Uhr: Gebet für Erweckung und Segen; alle Termine und nähere Infos unter www.ps23.cr.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 09.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pastor Mayer); Di., 11.02., 18.30 Uhr: Gebets-treffen; Do., 13.02., 15.00 Uhr: Nachmit-tagstreff.

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 09.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Günther Kilian); Di., 11.02., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 12.02., 18.00 Uhr: Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

Siebtenten-Tag-Adventisten Crailsheim

Sa., 08.02., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit G. Hornberger auch über Livestream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon 07951 4879737.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 07.02., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 08.02., 19.30 Uhr: Encounter Night – Gottesdienst für junge Erwachsene und Jugendliche; So., 09.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit YouTube-Livestream und gleichzeiti-

KIRCHEN

gem SundayKids-Kinderprogramm; So., 16.02., 11.00 Uhr, Cinecity: CineChurch – Kirche im Kino; weitere Infos auf www.czv-crailsheim.de/anmeldung und auf den Social-Media-Kanälen.

■ Katholische Kirchen

Kath. Kirche Crailsheim

St. Bonifatius

Fr., 07.02., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; So., 09.02., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Neuer Geistlicher Musik mit Firmeröffnung (Pfarrer Konarkowski); Mo., 10.02., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Di., 11.02., 18.00 - 20.00 Uhr, GH: Firmvorbereitung; Mi., 12.02., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 13.02., 17.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Sa., 08.02., 14.00 Uhr: Kirchenführung für die Erstkommunionkinder; 19.59 Uhr, Roncallihaus: Fasching mit „Dolce Vita und Friends“; So., 09.02., 10.45 Uhr, Roncallihaus: Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé (Pfarrer Konarkowski); Di., 11.02., 14.00 Uhr, Roncallihaus: Seniorenkreis; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 13.02., 18.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche, auf dem Roten Buck: Eucharistiefeier.

Onolzheim, Christus König

Sa., 08.02., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski).

■ Sonstige Kirchen

Neuapostolische Kirche

Crailsheim

So., 09.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst – Ton-/Bildübertragung aus Heidenheim; Mi., 12.02., 20.00 Uhr: Gottesdienst – Vertraue auf Gott.

Jehovas Zeugen

Fr., 07.02., 19.00 Uhr: Besprechung von Psalm 144 bis 146; So., 09.02., 10.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Mit Jehovas vereinter Nation Richtung Ewigkeit“, Infos unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Sport- & Wandervereine

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Reha-Sport: Di., 11.02., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 13.02., 19.00 Uhr, Clubhaus: Kegeln.

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Ju-Jutsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Handball: Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2018-2020); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2016-2017); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C-Jugend m/w (2010-2011), B-Jugend m/w (2008-2009) und A-Jugend w (2006-2007); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Jugend m (2006-2007) und Herren; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2012-2013); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2014-2015); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugendtraining statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

Leichtathletik: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2014-2012 (Michael Pritsch und Otto Braun), Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert) und fit bleiben – fit werden für Jahrgänge 2006 und

älter; 18.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Werfergruppe 2011 und älter (Otto Braun); 19.00 - 20.00 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Stadion: nach Absprache Lufttraining, Jahrgänge 2006 und älter (Uschi Huss); Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2017-2014 (Sabine Horlacher); 17.30 - 18.30 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Lara und Lea Herterich); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2013-2012 (Otto Braun); 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Kraftraum: Training alle Jahrgänge (Hermann Albrecht); Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training 2006 und älter (eigenorganisiert); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Jahrgänge 2013-2011 und 2015-2014 (Otto Braun, Sabine Horlacher, Elisabeth Wagner, Katrin Zott); Sa., vormittags, Stadion: nach Absprache Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); 14.30 - 16.00 Uhr, Kraftraum TSV Crailsheim: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); weitere Infos und Terminabsprachen unter E-Mail info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de.

VfR Altenmünster

Fr., 28.02., 18.59 Uhr, Vereinsheim: Kapfenabend; Öffnungszeiten siehe Homepage, Vermietung möglich.

Gesamtjugend: Sa., 01.03. und Mo., 03.03., Vereinsheim: Kinderfasching, Reservierung möglich, nähere Infos siehe Homepage.

Fußballjugend: Mo., 17.00 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle und Fr., 16.15 - 17.30 Uhr, Großsporthalle: E-Jun.; Mo., 17.45 - 19.15 Uhr und Do., 16.00 - 17.30 Uhr, jeweils Sport- und Festhalle Altenmünster: F-Jun.; Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: B-Jun.; Di., 17.15 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle: Fördertraining; Di., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle und Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: C-Jun.; Mi., 15.45 - 17.15 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Bambini; Mi., 17.15 - 18.45 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: D-Jun.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Fußball: Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training Aktive.

Tischtennis: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training Anfänger, einfach unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen.

Turnen: Mo., 16.30 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Eltern-Kind-Turnen, bitte vorher Schnuppertraining bei E. Pflanz vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Turnen 3-6 Jahre; 16.00 - 18.00 Uhr: Turnen 6-12 Jahre, kostenloses Schnuppern jederzeit möglich, Infos bei U. Baur-Lettenmaier, Telefon 07951 6388, oder E-Mail uta.b59@gmx.de.

Fit-Mix-Gruppe: Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training, neue Frauen immer gerne gesehen.

Sportsenioren: Mi., 19.15 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training, auch viele gesellige Aktivitäten, neue Senioren immer willkommen.

SV Ingersheim

Reha-Sport: Ab Fr., 14.02., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Trinken mitbringen, Infos unter E-Mail sarah-sport@web.de oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

Pilates: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und Optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail sarah-sport@web.de, es sind noch Plätze frei.

Boule: Mi., 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle, Michael-Haf-Straße 3: Boule, Indoor-Trainingszeit (November - März), einfach vorbeischauen.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Sanftes Hatha-Yoga für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung

per Telefon 0171 5683217, Instagram (flow_and_relax_with_Lenka) oder Facebook (lenka.l.pastorkova).

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

Fitness-Boxen: Di. und Do., 18.00 Uhr: Schnuppertraining zum Fitness-Boxen mit Dimitri jederzeit möglich, Anmeldung und Informationen unter info@sv-ingersheim.de.

Damen-Turnen: Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Informationen unter info@sv-ingersheim.de.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. Dan) und Isabell Schäfer (3. Dan), Informationen unter info@kick-taekwondo.de, kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

SV Tiefenbach

Fußballjugend: Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach und Mi., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: F-Jugend (Jahrgang 2016/2017); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle Crailsheim: E-Jugend (Jahrgang 2014/2015); Di., 19.00 - 20.00 Uhr,

Hirtenwiesenhalle Crailsheim: C2-Jugend (Jahrgang 2011/2012); Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambini (Jahrgang 2018 und jünger); Trainingstermine für D-/B- und A-Jugend SGM Satteldorf/Tiefenbach auf Anfrage; Infos bei Evren Özel, Telefon 0170 4043836.

Fußball Aktiv: Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, Tiefenbach und Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Satteldorf: Frauen SGM Tiefenbach/Satteldorf 2; Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, wöchentlich wechselnder Trainingsort: Herren SGM SV Tiefenbach/TSV Goldbach; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: AH; Infos bei Max Irsigler, Telefon 0157 35748850.

Tischtennis: Mo., und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder-/Jugendtraining 7-18 Jahre; Mo., und Fr., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Herren/Frauen; Infos bei Kai-Uwe Ohling, Telefon 0151 14234958.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen ab 6 Jahren; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen ab 3 Jahren, Infos bei Annika Stephan, Telefon 0170 7745905; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik, Infos bei Karin Senghaas, Telefon 07951 26153; allgemeine Infos unter turnen-svtiefenbach@web.de.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Sport- und Festhalle neben ALS-Schule Kirchberg: Kinder/Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene; Infos bei Gerhard Lederer, Telefon 07951 25881.

Tennis: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Kinder von 5-8 Jahren und 9-12 Jahren, Infos bei Tim Schneider, Telefon 0176 41955651.

Senioren: So., 16.02., 19.00 Uhr: Abschluss Senioren-Stammtisch.

TSV Roßfeld

Karate: Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basis- und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder- und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Informationen und Anmeldung unter www.karate-crailsheim.de.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

SV Onolzheim

Fr., 21.02., ab 18.00 Uhr und Sa., 22.02., ab 17.00 Uhr, Vereinsheim Onolzheim: jährliches Siedfleischessen; Anmeldungen/Reservierungen bei Dominik Schley unter svo.foerderverein@gmail.com oder Telefon 0151 11682300.

Fußball Herren: Mo. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände ESV Crailsheim: D-Junioren (U 13); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: E-Junioren (U 11); Di. und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: C-Junioren (U 15); Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim, und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: A- und B-Junioren (U 19); Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, im zweiwöchentlichen Wechsel, Sportgelände Onolzheim und Jagstheim: Herrenmannschaften; Fr., 16.30 - 17.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: Bambini (U 7); Fr., 17.00 - 18.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim: F-Junioren (U 9).

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim

und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Tischtennis: Mo. und Fr., 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/innen; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Infos bei Carsten Kern, E-Mail carsten.kern@gmx.net.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

Turnen: Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen; 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

American Football: Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter www.crailsheim-titans.de; 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training Erwachsene Flag Football Mad Dogs; Sa., 14.00-16.00 Jahnhalle Crailsheim: Training Jugend (8-15 Jahre) Flag Football Mad Dogs.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

Tennis: Fr., 15.30 - 16.30 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training Jugendliche, nur mit vorheriger Anmeldung bei Carsten Briese, Telefon 0152 31039584; Training für Erwachsene ist auf privater Basis geregelt.

Volleyball: Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

SV Westgartshausen

Schützen: Di., 18.00 Uhr: Training Jugendliche mit Lasergewehr und Ju-

genddruckluftgewehr; 19.30 Uhr: Training Erwachsene; Infos bei H. Schöller, Telefon 0171 9249171.

Tennis: Mi., 12.02., 19.30 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung (1. Begrüßung und Eröffnung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung, 4. Bericht der Abteilungsleitung, 5. Aussprache, 6. Entlastung der Abteilungsleitung, 7. Wahlen, 8. Verschiedenes/Termine), Anträge sind bis 05.02. schriftlich an die Tennisabteilung zu richten.

SV Triensbach

So., 16.02., 14.02 Uhr (närrische 13.62 Uhr), Sport- und Festhalle: Familienfasching mit DJ Vio, schönem Programm sowie tollen Spielen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

TSV Goldbach

Fußballjugend: Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Bambini; 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: E-Jugend; 17.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenau: D-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: F-Jugend; 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenau: C-Jugend; Do., 18.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle Crailsheim: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Patrick Schanz, E-Mail patrick.schanz@tsv-goldbach.de.

Tischtennis: Do., 18.15 - 18.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend; 19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail kuss_@freenet.de.

Schützen: Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Freitag: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail thilo.hintermann@web.de.

Frauenturnen: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Gymnastikhalle der Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail info@tsv-goldbach.de.

VEREINE UND STIFTUNGEN

VfB Jagstheim

Aikido: Mi., 12.02., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Fitness: Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha-Zentrum Hess: Herzsport.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Mi., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Herren, Jugend U19 (16 bis 18 Jahre) und Jugend U17 (ab 14 Jahre).

Cheerdance: Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Peewees (ab 8 Jahre); Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Seniors ab 13 Jahren.

Baseball – Sentinels: Di., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

Crailsheimer Sportschützen

Mi., 19.30 Uhr: Schankbetrieb mit kalten und heißen Getränken; So., 9.00 - 12.15 Uhr, Schützenhaus, Altenmünster, Ende der Friedhofstraße: Frühschoppen.

Bogenschießen: Mi., 18.00 Uhr: kostenloses öffentliches Schnuppertraining von allen olympischen Bogendisziplinen, insbesondere Recurve-, Compound-, Lang-, Reiter- und Primitivbogen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, Leihbögen und -ausrüstung stehen zur Verfügung, je nach Witterung in beheizter Bogenhalle oder auf dem Bogenplatz dahinter.

Luftgewehr und -pistole: Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachse-

nenstraining; Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Klein- und Großkalibergewehr und -pistole: Mi., 18.00 - 22.00 Uhr: unsere Bahnen mit 25 und 50 Metern sind geöffnet, Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

Deutscher Alpenverein, Ortsgruppe Crailsheim

Fr., 07.02., 18.00 Uhr, Gaststätte „Zur Kanne“ (1. Stock), Crailsheim: Möglichkeit zum Abendessen; 19.30 Uhr: Sektionsabend mit Lichtbildvortrag über „Peru - Santa Cruz Trail: Trekking und Bergsteigen in der Cordillera Blanca Nevado Pisco 5752 m“ von Erich Rothgang.

Wanderfreunde Crailsheim

Fr., 07.02., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne Ingersheim: Wanderstammtisch; Sa., 08.02., und So., 09.02.: Teilnahme an den Wandertagen in Ingolstadt, Marathon nur Sa.; Sa., 15.02., und So., 16.02.: Teilnahme an den Wandertagen in Hallernsdorf; So., 16.02., Abf. 7.00 Uhr: Busfahrt zum Wandertag nach Beinheim (F); Infos und Anmeldung unter Telefon 07951 5595.

Naturvereine

Verein der Hundefreunde

Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; 18.00 Uhr: Turnierhundesport Basics/CC; 19.00 Uhr: THS Laufdisziplinen; Fr., 18.00 Uhr: THS Basics/CC und THS Laufdisziplinen; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung notwendig, weitere Informationen unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook.

Jagdgenossenschaft Jagstheim

Sa., 15.02., 20.00 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Jahreshauptversammlung (Begrüßung, Berichte, Entlastungen, Haushaltsplan, Anfragen und Sonstiges) mit anschließendem Essen (Rinderrouladen mit Beilagen) für alle

Grundstücksbesitzer mit bejagbaren Flächen, Anmeldung bis Mi., 12.02. beim ersten Vorsitzenden Manfred Schuler, Telefon 0170 8168138, E-Mail schuler.kaihof@arcor.de oder bei Susanne Kaufmann, Telefon 07951 41479, Anträge sind bis 7 Tage vor der Versammlung, schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Jagdgenossenschaft Crailsheim-Goldbach

Fr., 14.02., 19.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Hauptversammlung mit Rehessen für Grundbesitzer von bejagbaren Flächen (Begrüßung, Rehessen, Bericht des Vorstands, Kassenbericht, Entlastung, Bericht der Jagdpächter, Auszahlung der Strütpacht, Verschiedenes), um telefonische Anmeldung bis 10.02. bei Bernd Mayer, Telefon 0151 59175020 (07951 41271) oder Klaus Hager, Telefon 07951 42252 wird gebeten.

Landfrauenvereine

Landfrauen Jagstheim

So., 23.02., 13.00 Uhr, ev. GH: Kaffeenachmittag am Wahlsonntag mit selbst gemachten Kuchen, auch zum Mitnehmen; Mi., 26.02., 14.30 Uhr, Begegnungsstätte: Vortrag „Gedächtnistraining“ mit Regina Queißner, Kosten 2,50 Euro für Lebensmittel, Anmeldung bei I. Weible, Telefon 07951 7827 und C. Früh, Telefon 07951 42205; Mi., 12.03., 19.00 Uhr, Begegnungsstätte: Backseminar mit Gerda Lober „Knabbereien“, Kosten für Zutaten werden direkt verrechnet, Anmeldung bis 18.02. bei I. Weible, Telefon 07951 7827 und C. Früh, Telefon 07951 42205, Gäste willkommen.

Landfrauen Roßfeld

Do., 13.02., 19.30 Uhr, Konferenzraum: Steffi Brunner zeigt verschiedene Möglichkeiten, Torten herzustellen und zu verzieren, Kosten 3 Euro, Anmeldung bei E. Friedrich, Telefon 07951 23029, M. Gräter, Telefon 07951 26457 oder E. Schimpf-Furian, Telefon 07951/27311.

Landfrauenverein Onolzheim

Mo., 17.30 Uhr, Treffpunkt Schule: offener Lauffreff, Nordic Talking, Teilnahme als Privatperson; Mi., 26.02., 15.00 - 17.00

VEREINE UND STIFTUNGEN

Uhr, Vereinsraum Schule: Kaffeenachmittag „Wer trägt den schönsten Hut?“, Gäste sind willkommen; So., 23.03., Einlass ab 14.00 Uhr, Beginn 15.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: zauberhafte Reise für Groß und Klein „Helme Heine und das schönste Ei der Welt“, Kosten pro Karte 7 Euro, Kartenreservierung über landfrauen.onolzheim@web.de.

Landfrauen Tiefenbach

Sa., 15.02., 14.00 Uhr, Dinkelsbühl, Vortrag über Overlockmaschinen mit Herrn Wagner, wer möchte, kann eigene Nähmaschine mitbringen, Gäste sind willkommen; Mi., 26.02., 19.30 Uhr, Alte Schule, Workshop „Kleine Knabbereien“ mit Gerda Lober, selbst gebackene Cracker ob zu Bier oder Wein und mit passendem Dip, Gäste sind willkommen, Anmeldungen bei M. Wieser, Telefon 07951 26934 oder WhatsApp 0174 5250039.

Landfrauen Altenmünster

Eltern-Kind-Gruppe: Di., 9.30 - 11.00 Uhr, Vereinsraum: Eltern-Kind-Gruppe (spielerische frühkindliche Förderung des Kindes) mit Ltg. Stefanie Fricke, neue Gesichter willkommen.

Präventivgymnastik: Mo., 17.00 - 18.00 Uhr, Vereinsraum: Präventivgymnastik (Koordinationstraining, Sturzprophylaxe, Stärkung der Muskulatur) mit Ltg. Angelika Stargardt, neue Gesichter willkommen.

Yoga-Kurs: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Vereinsraum: Yoga-Kurs (Abbau von Spannungen und Blockaden durch Dehnung, Kräftigung und Stärkung des Körpers) mit Ltg. Jessica Tomic, neue Gesichter willkommen.

Funktionelle Gymnastik: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle: Funktionelle Gymnastik (durch Pilates, Prophylaxe, Kräftigung des Rückens, Dehnung der Muskulatur) mit Ltg. Marianne Klein, neue Gesichter willkommen.

Ausgleichs-Wirbelsäulengymnastik: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Vereinsraum: Ausgleichs-Wirbelsäulengymnastik (Kräftigung, Dehnen, rückenfreundliches Verhalten) mit Ltg. Helga Vogt, neue Gesichter willkommen.

Funktionelle Ausgleichsgymnastik:

Do., 18.15 - 19.15 Uhr, Vereinsraum: Funktionelle Ausgleichsgymnastik (Pilates mit Atemtechnik, prophylaktische Wirbelsäulengymnastik, schonendes Dehnen) mit Ltg. Marianne Klein, neue Gesichter willkommen.

■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

Bürgerverein Wittau

Fr., 07.02., ab 19.30 Uhr: Pumpenhaus geöffnet und bewirbt, herzliche Einladung.

■ Soziale Vereine

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 07.02., 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 12.02., 14.30 Uhr, Cinecity: Seniorenkino „Die Leisen und die Großen Töne“ mit Kaffee und Gebäck, Filmbeginn 15.30 Uhr, Eintritt 8 Euro (inkl. Bewirtung) für Mitglieder 7 Euro; Do., 13.02., 11.00 Uhr, Bonifatius GH: gemeinsames Kochen, Kosten 8 Euro, Anmeldung unter Telefon 0175 3458910 oder per Mail U.Hoffleit@aol.de; Fr., 14.02., 12.00 Uhr, Restaurant „Sicilia“: gemeinsames Mittagessen, Anmeldung unter Telefon 0171 5765448. Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Samariter-Stiftung Crailsheim

Di., 11.02., 18.30 Uhr, Tagesstätte des Samariterstiftes, Schulstraße 18: Treffen der Angehörigen von psychisch erkrankten Menschen aus dem Altkreis Crailsheim, Anmeldung bis 10.02. beim Sozialpsychiatrischen Dienst Frau Grau oder Frau Stürnkorb unter Telefon 07951 4699131.

DLRG-Ortsgruppe Crailsheim

Sa., 22.03., 14.00 Uhr, Tagungsraum der Stadtwerke Crailsheim, Friedrich-Bergius-Str. 10-14: Jahreshauptversammlung, Anträge sind schriftlich bis zum 15.03. an J. Steinbach, Grabenstraße 15, Crailsheim zu richten.

Quartier Kreuzberg

Mo., 10.02., 9.30 Uhr, GH Kreuzberg: Heftzopf-Frühstück.

ohne dich –

Hilfe für Suizidtrauernde

Fr., 14.02., 18.00 - 20.00 Uhr, Samariterstiftung (gegenüber Stadtbücherei), Schulstraße 18: Gruppentreffen, Infos unter ohne_dich@gmx.net, Anmeldung zum Kennenlerngespräch vor dem ersten Besuch notwendig.

Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di. und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag (auch für Nichtmitglieder); Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueller@awo-sha.de.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.30 - 18.05 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altemünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Videoberatung unter www.driv-bw.de/videoberatung, bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalenderwochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW).

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und

Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

■ Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé: Mo., 10.02.: Fleischküchle/Grünkernbratlinge mit Kartoffelpüree und Gemüse, Nachtisch; Di., 11.02.: Linsen mit Spätzle (und Saitenwürstle), Nachtisch; Do., 13.02.: Semmelknödel mit Pilz- o. Bratensoße und Salat; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Gospelchor We Are One

Mi., 12.02., 19.30 Uhr, Ev. Jugendwerk Crailsheim, Bergwerkstr. 3: Probe, weitere Tenöre und Bässe gesucht, Anfragen beim Chorleiter unter Telefon 0177 5607489.

Förderverein Eichendorffschule Crailsheim

Do., 20.02., 18.00 Uhr, Raum 227 der Eichendorffschule, Breslauer Straße 25: Mitgliederversammlung (TOP 1. Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit, TOP 2. Berichte: 1. Bericht der 1. Vorsitzenden, 2. Bericht der Schatzmeisterin, 3. Bericht der Kassenprüfer, TOP 3. Entlastungen, TOP 4. Wahlen: 1. Wahl der/

des 1. Vorsitzenden, 2. Wahl der/des 2. Vorsitzenden, 3. Wahl der Schriftführung, 4. Wahl des/der Schatzmeister/in, 5. Wahl der Beisitzer/innen, 6. Wahl der Kassenprüfer/innen, TOP 5. Neufassung der Vereinssatzung, TOP 6. Ausblick, TOP 7. Anträge und Sonstiges), Anträge sind schriftlich bis 13.02. an michaela.klunker@web.de oder bei Michaela Klunker, Im Schönblick 13, 74564 Crailsheim einzureichen.

Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen*Treff; Di., 15.00 - 19.00 Uhr und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr: Offener Treff; Do., 15.00 - 20.00 Uhr: Offene Werkstatt im Makerspace; Fr., 14.00 - 16.30 Uhr: Naturentdecker*innen – manchmal auch draußen; weitere Infos unter juze-cr.de.

■ Sonstige Vereine

Siebenbürger Sachsen

Sa., 08.02., 19.00 Uhr Einlass, 20.00 Uhr Beginn, Sport- und Festhalle Ingersheim: Marienball unter dem Motto „Wir lieben und leben siebenbürgische Tradition“ mit der Band Akustik 3.

DMB-Mieterbund SHA-CR

Außenstelle Crailsheim: Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.



Horaffen-Tasse

Im Bürgerbüro gibt es Kaffeetassen mit dem Crailsheimer Wahrzeichen, dem Horaffen, zu kaufen. Diese Tassen fassen 330 ml und sind für 9 Euro erhältlich – ideal für alle, die morgens mit einem Schluck Crailsheim in den Tag starten möchten.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

Allgemeinärztlicher Notdienst

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Fr., 07.02.: Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;

Sa., 08.02.: Sonnen-Apotheke Bühlermann, Ellwanger Str. 6, 74424 Bühlermann, Telefon 07973 250; Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Telefon 07952 925050;

So., 09.02.: Hessental-Apotheke, Grauwiesenweg 2/1, 74523 Schwäbisch Hall, Telefon 0791 930700;

Mo., 10.02.: Apotheke Kiderlen, Dinkelsbühler Str. 26, 91555 Feuchtwangen, Telefon 09852 61330;

Di., 11.02.: Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 263;

Mi., 12.02.: Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 8380;

Do., 13.02.: Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg an der Jagst, Telefon 07954 98700.

Augenärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Notdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Notdienst

Sa., 08.02./So., 09.02.: Tierärzteteam Tiefenbach, Steigackerweg 10, 74564 Tiefenbach, Telefon 07951 97970.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon 01801 116 116

STÖRUNG & ENTSORGUNG**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791/7557321**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Gegen das Vergessen

Zum 80. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz wurde am Lise-Meitner-Gymnasium die Ausstellung „Gegen das Vergessen“ eröffnet.

Das Projekt „Gegen das Vergessen“ wurde 2014 von Luigi Toscano ins Leben gerufen. Der Fotograf reist seitdem in verschiedene Länder wie beispielsweise in die USA, die Ukraine, nach Russland, Israel, in die Niederlande und nach Weißrussland, um Holocaustüberlebende zu porträtieren.

Die Besonderheit liegt darin, dass die Bilder nicht in Museen, sondern ausschließlich an öffentlichen Plätzen ausgestellt werden. Dies führt dazu, dass sie einen direkten Weg in unseren Alltag und unser Bewusstsein finden, was heutzutage wichtiger als je zuvor scheint.

Städte wie New York City, Boston, Kiew und Genf haben die Bilder bereits besucht, weswegen sich die Schulgemeinschaft sehr geehrt fühlt, sie nun auch am LMG ausstellen zu dürfen. Mehr als 400 überlebensgroße Porträts beinhaltet die Ausstellung, von denen 20 Exemplare bis zum 14. Februar auf der Südseite



Die ganze Schulgemeinschaft versammelte sich zur Ausstellungseröffnung von „Gegen das Vergessen“ und gedachte der Opfer des Holocaust. Foto: LMG

des Schulgeländes, zwischen Schülerhaus und Schulgarten, zu sehen sind.

Die Schülerinnen der Arbeitsgruppe SCORA (Schools Opposing Racism and Antisemitism) schreiben dazu: „Da Themen wie Toleranz und demokratische Werte gerade an Schulen wichtig sind, finden wir es sehr wichtig, über den

Holocaust aufzuklären und sowohl seinen Opfern zu gedenken als auch dem Schmerz und der Stärke der Überlebenden Respekt zu erweisen. Wir werden uns im Unterricht damit auseinandersetzen, allerdings ist die Ausstellung natürlich auch für die Öffentlichkeit zugänglich.“

EICHENDORFFSCHULE

Gemeinschaftsschule wird vorgestellt

Zu einem Informationsnachmittag lädt die Eichendorffschule Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4, deren Eltern und Lehrerinnen und Lehrer ein. Er beginnt am Montag, 17. Februar, um 16.00 Uhr in der Aula der Schule.

Vorgestellt wird das differenzierte pädagogische Konzept der Schule, an der Hauptschul-, Realschul- und Gymnasiallehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf den verschiedenen Niveaustufen unterrichten, die zum qualifizierten Hauptschulabschluss oder zum Realschulabschluss führen bzw. auf das Abitur vorbereiten. Bei einem Rundgang ist Gelegenheit, die für individualisiertes Lernen und

intensive Förderung besonders gestalteten Klassenräume kennenzulernen und mit Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften über ihre Erfahrungen zu sprechen.

Die zahlreichen Arbeitsgemeinschaften im Ganztags werden dabei ebenso Thema sein wie das ausgefeilte Berufsorientierungskonzept der Schule, das bereits zum dritten Mal mit dem Berufswahlsiegel der Landesstiftung Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde.

Es bleibt an diesem Tag auch genügend Zeit für persönliche Gespräche und individuelle Beratung durch Schulleitung und Lehrkräfte.



Crailsheim-Aufkleber

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.

SONSTIGES

JAGSTHEIM

Baby- und Kinderbasar im Kindergarten Kunterbunt

Anmeldungen zum Baby- und Kinderbasar in der Jagstauenhalle sind ab sofort und bis zum 17. Februar möglich. Der Basar wird vom Kindergarten Kunterbunt veranstaltet.

Am Samstag, 29. März, findet in der Jagstauenhalle in Jagstheim von 14.00 bis 16.30 Uhr ein Baby- und Kinder-Kommissionsbasar statt. Interessierte

Verkäuferinnen und Verkäufer können sich noch bis Montag, 17. Februar, unter elternbeirat.kiga.kunterbunt@web.de anmelden.

Der Erlös der Veranstaltung kommt den Kindern des Kindergartens Kunterbunt zugute. Der Kindergarten Kunterbunt freut sich über eine rege Teilnahme.

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Informationsabend für Viertklässlerinnen und Viertklässler

Am Montag, 24. Februar, ab 16.00 Uhr haben interessierte Viertklässlerinnen und Viertklässler und deren Eltern die Möglichkeit, sich am Lise-Meitner-Gymnasium zu informieren.

Alle Viertklässler, die sich im Hinblick auf das nächste Schuljahr für das Lise-Meitner-Gymnasium in Crailsheim interessieren, sind zusammen mit ihren Eltern am Montag, 24. Februar ab 16.00 Uhr herzlich eingeladen, vor Ort das Lise-Meitner-Gymnasium kennenzu-

lernen! Schulleitung, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassen 5 werden, nach dem gemeinsamen Beginn um 16.00 Uhr, in aufgelockerter Form das Schulprofil vorstellen, Informationen zu den Aktivitäten an der Schule vermitteln, in einem Rundgang das Gebäude zeigen, Gelegenheit zu persönlichen Beratungsgesprächen geben und über den Schulalltag berichten. Für Bewirtung sorgen die Klassen 5.

INFONACHMITTAG

Die Leonhard-Sachs-Schule stellt sich vor

Die Leonhard-Sachs-Gemeinschaftsschule lädt am Donnerstag, 20. Februar, um 15.30 Uhr zu einer besonderen Informationsveranstaltung ein. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Viertklässlerinnen und Viertklässlern sowie ihren Eltern einen Einblick in das Leben und Lernen an der Gemeinschaftsschule zu bieten.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm, welches darauf ausgerichtet ist, die vielfältigen Aspekte des Schulalltags zu beleuchten. Dazu gehören unter anderem Einblicke in Lernen und Ar-

beiten an der Leonhard-Sachs-Schule sowie eine Vorstellung des Sportprofils der Gemeinschaftsschule. Ein besonderes Highlight wird die Führung durch verschiedene Klassen- und Fachräume sein. Hier können die Gäste nicht nur die Schule besser kennenlernen und Einblicke in die Lehr- und Lernumgebungen gewinnen, sondern sich an spannenden Aufgaben probieren. Die Veranstaltung ermöglicht den Eltern, Fragen direkt an Lehrkräfte, Schulleitung und Schülerinnen und Schüler zu stellen. Alle Anliegen werden besprochen und Fragen werden beantwortet.

REALSCHULE ZUR FLÜGELAU

Tag der offenen Tür

Am kommenden Montag, 10. Februar, findet an der Realschule zur Flügellau ein Tag der offenen Tür für alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen sowie deren Eltern statt.

Der Tag der offenen Tür startet um 16.30 Uhr. Gemeinsamer offizieller Beginn ist um 17.00 Uhr in der Aula der Realschule zur Flügellau. Während die Kinder sich nach der Begrüßung in Gruppen auf den Weg von Station zu Station durchs Schulhaus machen, erhalten die Eltern in der Aula alle wichtigen Informationen zur Schule sowie zum Schulalltag. Ziel ist es, Eltern und Kindern eine gute Entscheidungsgrundlage für die Wahl der weiterführenden Schule zu geben. Außer Noten zählt bei einer solchen Entscheidung auch immer das Bauchgefühl.

Die Realschule zur Flügellau freut sich auf viele Kinder und Eltern, die sich für die Schule interessieren.



Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim. Die Gutscheine liegen preislich bei 40 Euro (60-minütige Führung), 50 Euro (90-minütige Führung) und 60 Euro (120-minütige Führung).

SONSTIGES

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

Einladung zum Nachmittag der offenen Tür

Das Albert-Schweitzer-Gymnasium lädt alle interessierten Viertklässlerinnen und Viertklässler und deren Eltern dazu ein, den diesjährigen Nachmittag der offenen Tür am Mittwoch, 19. Februar um 15.30 Uhr zu besuchen.

Aufgrund des großen Interesses findet eine zweite Begrüßungsrunde um 15.55 Uhr statt. Nach dieser kurzen Begrüßung in der Aula durch den Schulleiter Christian Reinhardt wird die moderne Schule vorgestellt. An zahlreichen interessanten Themenstationen präsentiert die Schule ihr breit gefächertes Angebot und lädt zu vielen verschiedenen Mitmach-Aktionen, Vorführungen und Vorträgen ein.

Dabei sollen neben den Besonderheiten des G9-Profiles auch das spezielle pädagogische Konzept des Gymnasiums, die diversen Züge und Angebote der naturwissenschaftlichen, gesellschaftswissenschaftlichen und sprachlichen Fächer sowie einzelne Arbeitsgemeinschaften und das Ganztagsangebot im Mittelpunkt stehen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt mit einem herzhaften Vesper- und Kuchenbuffet.

Der Nachmittag der offenen Tür bietet Eltern und den zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern einen Einblick in die mit modernster Technik ausgestatteten Fachräume und Klassenzimmer und auch das Lehrerkollegium lädt zum Kennenlernen ein.

Auch das speziell für die Neuankömmlinge ausgearbeitete Angebot „Gut ankommen am ASG“, um den Übergang von der Grundschule aufs Gymnasium so angenehm wie möglich zu gestalten, wird am Nachmittag der offenen Tür vorgestellt.

Das ASG bietet viel Raum für Entfaltung. Das Schülerzentrum mit gemütlichen Lern- und Aufenthaltsbereichen, einer Bibliothek und Computerräumen soll den Schülerinnen und Schülern als Lern- und Lebensort dienen.

Es darf sich mit der Auszeichnung „MINT-freundliche Schule“ schmücken – ein Siegel, das zeigt, dass Schulen in der Lage sind, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik didaktisch und pädagogisch sinnvoll aufzuarbeiten und mit vielfältigen Angeboten mutige, innovative und neue Talente zu fördern.

Der diesjährige Nachmittag der offenen Tür soll auf informative und unterhaltsame Art viele Einblicke in das Leben und den Alltag am Albert-Schweitzer-Gymnasium geben und damit eine Entscheidungshilfe für die Wahl einer weiterführenden Schule bieten.



Am Tag der offenen Tür, am Mittwoch, 19. Februar, um 15.30 Uhr, können sich Interessierte am Albert-Schweitzer-Gymnasium informieren. Foto: ASG

Wo erhalte ich eine Auskunft aus dem Melderegister?

Auskünfte aus dem Melderegister erteilt das Bürgerbüro nur bei berechtigtem Interesse. Eine Auskunft kostet 11 Euro.